109. Ausgabe

Zugestellt durch Post.at

sporkulex

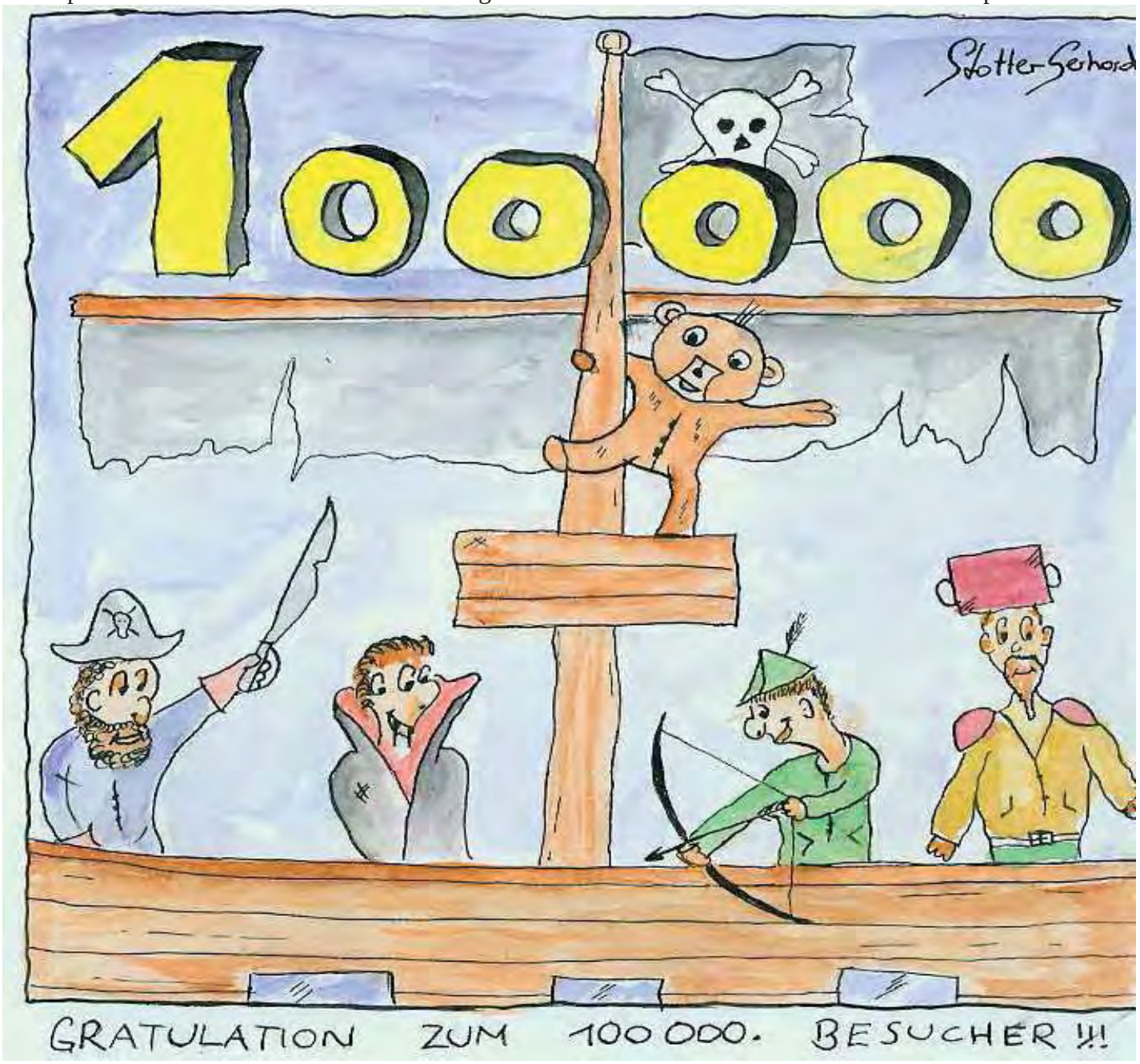
August 2008

Aktuelles aus dem Neukirchner Gemeindegeschehen und Informationen des Tourismusbüros

Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner! Liebe Leserinnen und Leser!

Tausende Gäste aus dem In- und Ausland bei den 3.Triumph-Tridays, tausende Begeisterte aus Nah und Fern bei den 13.Neukirchner Festspielen mit Herz, die heuer mit „Fluch der Piraten – Episode 1“ für Furore sorgten, großartige Bewerbsleistungen unserer Feuerwehr, das Fußball-Euro-Viewing am Marktplatz ein Hit, gut besuchte Platzkonzerte unserer Trachtenmusikkapelle, eine Opernuraufführung in der Hauptschule, die erstmalige Musical-Gala in der DürnbachArena, sportliche Rad- und Lauf-Events u. v. a. m. - es war und ist einiges los im heurigen Sommer in unserer Nationalparkgemeinde. Ein großartiges DANKE allen „Zugpferden“ diverser Veranstaltungen und vor allem aber jenen, die mit ihrer freiwilligen Mithilfe das Ganze erst ermöglichen!

Viel Spaß und Muße beim Lesen der 109. Ausgabe wünscht das Sporkulex-Team.



SCHALTEN SIE UNS EIN...

dankl

THE ELECTRIC-COMPANY

5741 Neukirchen - 5733 Bramberg

Tel.:+43(6565)6239-0 :: office@dankl.net :: www.dankl.net

QUALITÄT AUF HÖCHSTER EBENE.

Der Vorstand des Vereins „Alp!Traum“ als Veranstalter der 13. Sommerfreiluftfestspiele sagt

DANKE! DANKE! DANKE!

dem Autor und der Regisseurin,
allen Schaupielerinnen und Schauspielern,
allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern,
allen Ordnerinnen und Ordnern, allen Helferinnen und Helfern,
allen Sponsoren und Unterstützern,
dem Marktgemeindeamt Neukirchen und dem Bauhof,
dem Tourismusbüro Neukirchen,
dem USC Neukirchen, dem Gastwirteverein Neukirchen,
den Kaufleuten Neukirchens, den Grundbesitzern,
einfach ALLEN, die zum guten Gelingen einen wertvollen Beitrag geleistet haben und natürlich den tausenden Besuchern, die sich heuer an

Fluch der Piraten – Episode 1

begeistert haben und lädt jetzt schon zu den
14. Neukirchner Festspielen im Sommer 2009 mit

„FLUCH der PIRATEN – Episode 2 - Rum, Scorbut & Schnitzelsemmeln“ *ein!*

Bereits mehr als 200 Vorstellungen mit mehr als 100 000 BesucherInnen sind ein beeindruckender Beweis für den grandiosen Erfolg der „Neukirchner Festspiele mit Herz“!

Kindervolkstanzgruppe Neukirchen auf Tour im Nationalpark

Die letzten beiden Tage des Juli 2008 werden den Kindern der Volkstanzgruppe Neukirchen hoffentlich noch lange in schöner Erinnerung bleiben, genauso wie der 12. April dieses Jahres. Vor über 400 Zuschauern trat damals die Kindervolkstanzgruppe im Rahmen eines Gstanzlsingens im Nationalparkzentrum in Mittersill auf und gewann bei einer Tombola im Rahmen dieser Veranstaltung einen der drei Hauptpreise – eine zweitägige Nationalparkwanderung für *zwei* Personen. Spontan weitete NP-Dir Wolfgang Urban den Preis auf die ganze Gruppe aus und so konnten dieser Tage 16 Kinder und Jugendliche der Volkstanzgruppe zwei spannende Tage im Nationalpark erleben.
Zuerst wurden unter der Führung der Nationapark Rangerin Martha Hutter die beiden jungen Bartgeier Pinzgarus und Rurese im Rauriser Krumltal besucht und bei ihren ersten Flugversuchen beobachtet, auch die mächtigen Gänsegeier waren zu großer Zahl im Krumltal zu sehen. Am Nachnmittag versuchten die Kinder erneut ihr Glück beim Goldwaschen in der Hüttwinkelache. Im Naturfreundehaus – einem alten Gewerkehaus aus der Zeit des Goldbergbaus in Kolm Saigurn – wurde übernachtet und am nächsten Tag noch etliche Geheimnisse des Bergwaldes, des Goldbergbaus und der Gletscherwelt gelüftet. Im neuen Nationalparkhaus 'Könige der Lüfte', welches erst am 02. August eröffnet wurde, war auch schon ein Blick hinter die Kulissen erlaubt.

Die Kindervolkstanzgruppe aus Neukirchen mit NP-RangerIn Martha Hutter, NP-Berufsjäger Sepp Hörl und NP-Direktor Wolfgang Urban beim Beobachtungsstand des Nationalparks im "Tal der Geier"(Foto NPHT)

Raiffeisenbank
Neukirchen

„P I R A T E N“ in der DÜRNBACHAU-ARENA

Fast schon zur Routine sind unsere beiden Ausschankwochenenden in der Dürnbachau-Arena bei den Sommerfreiluftfestpielen geworden. Leider hat es der Wettergott nicht sehr gut mit uns gemeint, doch weder die Schauspieler noch die Besucher scheuten dieses naßkalte Wetter.
Einhundertachtzig (180!) freiwillige Dienste und unzählige Stunden haben unsere Mitgliederinnen und Mitglieder in diesen 14 Tagen geleistet um dieses Fest zu einem großen Erfolg für den Union Sportclub Neukirchen werden zu lassen.
Unser Motto lautet: **„Das Gemeinsame verbindet!“** Der Nebeneffekt **„Gewinn“** läßt natürlich auch zusätzliche €uro´s in die Kassen der 5 Sektionen für ihre Nachwuchsarbeit fließen.
Um niemanden zu vergessen möchte ich mich bei **ALLEN** Erwachsenen, den Jugendlichen und Kindern ganz herzlich für den Einsatz in der „Gruam“ bedanken.
Hinteregger Alfred und Hutz Rudolf haben das „Zommrauma“ übernommen, dafür ein herzliches Vergelt´s Gott.
Großartig natürlich sind die Darbietungen der Schauspielerinnen und Schauspieler, der Venedigerpass und der Piraten-Combo bei „Fluch der Piraten – Episode 1“.
Wir möchten allen Beteiligten (auch denen, die hinter den Kulissen werken) zu diesen außergewöhnlichen Leistungen ganz herzlich gratulieren.
Gleichzeitig möchten wir uns entschuldigen, daß wir euch ab und zu durch unser Verhalten (hin- und herlaufen!) in der Konzentration gestört haben.
Durch die Hilfsbereitschaft vieler engagierter Damen und Herren ist es uns (Rendl Karin und mir) in kurzer Zeit gelungen die Ordnerinnen und Ordner für die „Dürnbachau-Arena“ und die „Tridays“ zu finden.
Danke an die 144 Ordnerdienste mit 61 Personen in der Dürnbachau-Arena und an die 110 Ordnerdienste mit 110 Personen bei den Tridays 2008.

Danke an:

- ✓ die Neukirchner Gastwirtvereinigung
- ✓ die Wassergenossenschaft Markt Neukirchen
- ✓ Josef Brugger und Alfons Lechner
- ✓ Karl Siegfried sen. und jun. + Christian
- ✓ die FF-Neukirchen
- ✓ die Firma Haustechnik Brandner Hans
- ✓ das Bauhofteam
- ✓ alle BesucherInnen der Freiluftfestspiele
- ✓ die Brau Union Österreich AG
- ✓ die Firma Vorderegger
- ✓ die Firma Gruber Claudia
- ✓ die Firma Rumpold
- ✓ die Firma Gruber Johann
- ✓ die Firma Sinnesberger
- ✓ die Familie Graber Neuhaushof
- ✓ den Tourismusverband Neukirchen
- ✓ die Firma Fahnen Gärtner
- ✓ die Marktgemeinde Neukirchen am Gr. Ven.

MÖBEL für den USC - RAUM

Danke an Sepp und Manuela Eichinger, die sich spontan bereit erklärt haben den Transport von der Gemeinde Schleißheim (OÖ) zu übernehmen. Natürlich braucht man dazu ein passendes Fahrzeug, das uns die Firma Lechner, Tischlerei Wald, dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt hat.

Für den USC-Neukirchen, Steger Manfred

Bild oben: Pleikner Christl, Krammer Erwin, Kammerlander Anita
Bild o. links: Huber Walter, Rabanser Charly, Auer Christoph
Bild links: Budimayr Karl, Wenger Michael, Manuela u. Sepp Eichinger

Feuerwehr

Qualifikation für „Feuerwehr-Olympiade“ geschafft!!!

Tolle Erfolge beider Bewerbsgruppen! Teilnahme am Bundesbewerb im September in Wien!

die beiden erfolgreichen Bewerbsgruppen „Neukirchen 1“ und „Neukirchen 2“ nach dem Bewerb in Bergheim

NEUKIRCHEN 1 „die JUNGEN“	NEUKIRCHEN 2 „die Routines“
Prossegger Herwig	Scheuerer Thomas
Scharler Daniel	Steiner Charly
Hotter Christian	Nussbaumer Robert
Nindl Andreas	Emberger Martin
Lechner Christoph	Kammerlander Matthias
Scharler Christoph	Nill Stefan
Kremser Jürgen	Dreier Mario
Karl Christian	Krahbichler Hans
Wanger Katharina	Brugger Roland
Wechselberger Alexander	
Hyde Manuel	
Scharler Magdalena	
Knapp Hannes	
Trainer / Betreuer:	Trainer / Betreuer:
Karl Christian und	Steiner Charly und
Scharler Hannes	Lackerbauer Hans

Was soll man als Kommandant da noch sagen bzw. schreiben!? Nicht nur, dass im heurigen Jahr gleich zwei Gruppen bei den beiden Bezirksbewerben in Mariapfarr/Lungau und Bergheim/Flachgau antraten und gewaltige Erfolge vorweisen können – nein auch unsere **Feuerwehrjugend** war wieder großartig beim Jugendbewerb. **Vizelandesmeister** in der Klasse „Silber“, eine Topplatzierung in „Bronze“ und die **erstmalige Qualifikation** für den **Bundesbewerb** („Staatsmeisterschaften“) der Feuerwehrjugend (Ende August in Villach) können einen Kommandanten mit seinen Feuerwehrkameraden nur stolz machen!

GRATULATION an ALLE „BEWERBLER“

Bewerbsgruppe „Neukirchen 1“ …

nahm die heurige Bewerbssaison zum Anlass, um nicht nur in Bronze *(hier hat jeder seinen Fixposten)*, sondern auch in Silber *(hier wird die jeweilige Position mittels Los bestimmt)*, die entsprechende Erfahrung zu sammeln, damit im kommenden Jahr – beim Landesbewerb – das Leistungsabzeichen erreicht werden kann.
Ohne Fleiß kein Preis – unter diesem Motto werden die beiden Damen dieser Gruppe schon dafür Sorge tragen, dass man – mit entsprechendem Training – beim Landesbewerb 2009 die gesetzten Ziele schafft. Die heurigen Leistungen lassen sich jedenfalls schon mehr als sehen. Die Burschen und Mädels haben ganz super abgeschnitten! Ich bedanke mich bei dieser jungen Gruppe sehr herzlich für den Einsatz, die Trainingsleistung sowie die gezeigte Kameradschaft bei den heurigen Bewerben und freue mich schon auf das Bewerbsjahr 2009!

Bewerbsgruppe „Neukirchen 2“ …

war und ist in aller Munde – schaffte man doch **souverän** die Qualifikation zu den Internationalen Feuerwehrwettkämpfen, welche 2009 in Ostrava/Tschechien und zum Bundesbewerb, welcher im September im Wiener Ernst-Happel-Stadion stattfinden wird!

Auch Bgm. Peter Nindl (oben) und Hermann Steiner (vulgo „Hischz“ – unten) gratulierten der erfolgreichen Bewerbsgruppe unserer Feuerwehr

Bei insgesamt drei Ausscheidungsbewerben wurde die beste Gruppe des Bundeslandes Salzburgs ermittelt. Ausschlaggebend waren dabei der Landesbewerb, am 23.06.2007 in Uttendorf, der Bezirksbewerb des Lungaus, am 07.06.2008 in Mariapfarr und der Bezirksbewerb des Flachgaus, am 21.06.2008 in Bergheim. Beim letzteren erzielte die Gruppe beim **Parallelbewerb** *(hier treten die schnellsten Mannschaften des Bewerbes noch einmal um den Tagessieg an)* die Fabelzeit von **31,10 Sekunden** – wohlgemerkt, dass der derzeitige offizielle Weltrekord bei 31,40 Sekunden (aufgestellt im Jahr 2005 bei der „Feuerwehr-Olympiade“ in Varazdin/Kroatien) liegt.

„Neukirchen 2“ beim Start zur Fabelzeit!

Unsere Gruppe konnte sich bei allen drei Bewerben von der Konkurrenz absetzen und die Qualifikation, mit großem Abstand auf den Zweitplatzierten, für sich entscheiden.
Damit darf – **bereits zum vierten Mal** – eine Gruppe aus Neukirchen/Grv. das Bundesland Salzburg bei der **„Feuerwehr-Olympiade“** vertreten. 1977 in Trient/Italien, 1981 in Böblingen/Deutschland und 2001 in Kuopio/Finnland konnte jeweils eine Goldmedaille errungen werden.
Noch vor „Olympia“ findet vom 12. bis 14. September 2008 der 10. Bundes-Feuerwehr-Leistungsbewerb (www.bundesfeuerwehrleistungsbewerb2008.at) im Wiener-Ernst-Happelstadion statt. Dieser Bewerb gilt quasi als Staatsmeisterschaft bei den Florianijüngern; nur die besten Gruppen aus den einzelnen Bundesländern können daran teilnehmen. – Über das Ergebnis dürfen wir schon jetzt gespannt sein … der „Sporkulex“ wird`s dann berichten!

DANKE zum Ersten!!!

Anlässlich des RIESEN-WUZZLER-TURNIERS wurde der Bewerbsgruppe von der Aktion **„Nikolaus und Krampus am 5. Dezember“** und vom **Club Hyper** ein Betrag von **€ 600,00** übergeben! Dafür möchten sich die Mitglieder der Gruppe recht herzlich bedanken. Das Geld wird sehr notwendig für das „Olympiavorhaben“ im kommenden Jahr benötigt.

Natürlich wären wir auch über weitere GÖNNER sehr dankbar und froh, die uns bei „Olympia 2009“ unterstützen möchten!

DANKE zum Zweiten!!!

Fast könnte man meinen, da steht Trainer Franz Beckenbauer, nach dem Gewinn des Fußball-Weltmeistertitels in Italien, am Platz. – Nun der Vergleich ist aber nicht ganz so weit hergeholt, denn auf welche Erfolge Hans Lackerbauer in seiner „Bewerbs- und Trainerfunktion“ verweisen kann ist wohl auch mehr als beachtlich:

- 1977 Goldmedaille in Trient (aktiv)
- 1981 Goldmedaille in Böblingen (aktiv)
- 2001 Goldmedaille in Kuopio (Trainer)
- zig-facher Bezirksmeister (aktiv u. Trainer)
- zig-facher Landesmeister (aktiv u. Trainer)
- usw. usw.

Die erfolgreiche Bewerbsgruppe möchte sich bei dir, lieber Hans, recht herzlich für die stete Unterstützung, die Betreuung, das Vertrauen und vor allem die Kameradschaft recht herzlich bedanken. Wir hoffen, dass du im nächsten Jahr zur obigen Liste noch eine weitere Goldmedaille dazuhängen kannst. – **DANKE!**

DANKE zum Dritten!!!

Als Ortsfeuerwehrkommandant möchte ich mich ganz herzlich bei **BEIDEN** Gruppen und der **FEUERWEHRJUGEND mit dem gesamten Betreuerteam** für die Trainingsarbeit und die gewaltigen Leistungen bedanken und recht herzlich gratulieren!
Die Feuerwehrkameraden – und wohl auch die Neukirchner Bevölkerung – sind stolz auf Euch!
Ich wünsche uns allen, dass die Gruppe „Neukirchen 2“ sowohl beim kommenden Bundesbewerb in Wien, als auch bei der „Feuerwehr-Olympiade“ im nächsten Jahr in Tschechien mit gewaltigen Zeiten aufwarten kann. – Wer weiß, vielleicht ziert ab dem nächsten Jahr ja eine weitere Goldmedaille unser (vielleicht schon neues) Feuerwehrhaus!
Trainer Charly Steiner würde dann sicherlich gleich staunen wie auf dem Foto unten!

HERZLICHEN DANK und GRATULATION!

Der Ortsfeuerwehrkommandant:
HBI Vorreiter Michael

Feuerwehrjugend

Landesbewerb 2008

… Die Feuerwehrjugend übertrifft alle Erwartungen ...

Am Donnerstag, den 10.07.2008 fand der Landesbewerb der Salzburger Feuerwehrjugend in Oberndorf bei Salzburg statt. Der Landesbewerb war gleichzeitig der letzte Qualifikationsbewerb für die im August stattfindenden Bundesmeisterschaften. In der klassischen Bronze – Wertung erreichte die Feuerwehrjugend aus Neukirchen den 8. Platz. In der Wertung Silber, wo die Positionen gelost werden, schafften die Florianijünger den sensationellen 2. Rang und wurden damit Vizelandesmeister. Auch im Junior – Champion Cup, bei welchem sich die besten Gruppen des Tages noch einmal messen und den Tagessieg ermitteln, erzielte die Neukirchner Feuerwehrjugend den hervorragenden 2. Platz. Hier war besonders viel Spannung garantiert, da die Gruppen aus Neukirchen und Oberndorf nach dem ersten Wertungslauf exequo an der Spitze des Feldes lagen. So musste ein weiterer Lauf die Entscheidung herbeiführen. Beide Gruppen zeigten in einem wahrlichen Herzschlagfinale noch einmal welch gewaltiges Potential in ihnen steckt und boten den vielen Zuseherinnen und Zusehern eine Show der Sonderklasse, wie es sie wohl noch selten zuvor gegeben hatte. Nach dem letzten Ausscheidungsbewerb schafften es die Florianijünger aus Neukirchen sich für die Bundesmeisterschaften in Villach zu qualifizieren. Damit nimmt die Feuerwehrjugend aus Neukirchen, die im Herbst ihr 10 jähriges Bestehen feiert, erstmals an den Bundesmeisterschaften teil. Somit ist die Feuerwehr Neukirchen sowohl durch die Aktive Mannschaft, bei den Bundesmeisterschaften im Wiener Ernst Happel Stadion, als auch durch die Feuerwehrjugend bei den Bundesmeisterschaften in Villach vertreten.

Für die Feuerwehrjugend
OV Thomas Scheuerer

Vorschau

10 Jahre Feuerwehrjugend
05.09. - 06.09.2008

Freitag:

Discoabend 19:00 Uhr
Nightwuzzler Turnier um 20:00 Uhr
Weizenbar
Eintritt Frei!!!

Samstag:

Fußballturnier der Pinzgauer
FJ ab 11:00 Uhr
Action - Nachmittag für Kids

LIVE Musik ab 19:00 Uhr

Eintritt: Kartenvorverkauf € 4 Abendkassa € 5

Auf Euer Kommen freut sich die FF- Neukirchen

ALPIN- & ADVENTURESCHULE

unterwurzacher.com

berg - flying fox - bike

Ihr Garant für den perfekten Sommer!

Adrenalin pur! Wir haben das richtige Programm für alle Action-Freunde: **NEU - Megaschaukel**, Mega Flying Fox, Hochseilgarten, Klettersteig, Canyoning und viele Abenteuer mehr!

Hoch hinaus! Für unsere Bergsteiger und Gipfelstürmer bieten wir hochalpine Touren im Outdoor-Programm. Großvenediger, Großglockner und die Hohen Tauern bieten unzählige Möglichkeiten für perfekte Berg- und Gipfelerlebnisse.

Rennräder, Mountain- und Trekking-Bikes von Markenherstellern warten auf euch. Auch nach dem Kauf bieten wir das notwendige TOP-Service an.

Am Material soll es nicht scheitern! Alles was ihr sonst noch an Berg-, Freizeit- und Sportausrüstung für den perfekten Sommer braucht, findet ihr in unserem **Shop in Wald im Pinzgau**.
Bestens geschultes Personal berät Sie gerne.

Gunter Unterwurzacher und **sein Team**
freuen sich auf euren Besuch

Infos und Anmeldung
SPORTS & more UNTERWURZACHER
A-5742 Wald im Pinzgau
Tel. +43 (0) 65 65 / 22 600
Mobil +43 (0) 664 / 214 32 16
www.unterwurzacher.com
info@unterwurzacher.com

hpkreidl.at

Bergrettung Neukirchen
Wald/Königsleiten

Alarmierung, bevor es dunkel wird!

Sehr wichtig ist es, wenn der Verdacht besteht, dass sich eine Person in Bergnot befinden könnte, die Alarmierung der Bergrettung noch bei Tageslicht zu veranlassen.

Telefonate mit der Polizei sind das Erste, dann werden die Hüttenwirte in der betroffenen Gegend angerufen.

Erst dann werden weitere Maßnahmen gesetzt: Eventuell der Einsatz eines Hubschraubers, der das Gebiet überfliegen und die Einsatzmannschaft absetzen kann.

Bei einem Großteil der Unglücksfälle, die sich bei uns in den Bergen ereignen, wird mit dem Handy Hilfe gerufen.

Die wichtigsten Notrufnummern:

140 Alpine Notfälle Österreich

144 Rettung

112 Euro-Notruf: Bei dieser Nummer sucht sich das Handy automatisch das Netz mit dem besten Empfang. Es funktioniert auch ohne SIM-Karte und Pin-Code.

Sehr zu empfehlen ist die Zahlung eines jährlichen Förderbeitrages von 22 Euro bei der Bergrettung, dann ist man mit seiner gesamten Familie (Kinder bis zum 18. Lebensjahr) versichert. Das gilt für weltweite Rettungskosten für ein Jahr ab Einzahlung.

„Ich möchte keine Statistiken vorlegen, aber der erbrachte Zeitaufwand von über 3000 Stunden für das Jahr 2007 im Dienste der Öffentlichkeit zeigt, dass wir unsere Aufgabe, Hilfe zu leisten, nur dann nachkommen können, wenn alle Mitglieder, auch besonders unsere älteren Mitglieder des Bergrettungsdienstes wie bisher ihre Tätigkeit zu leisten bereit sind,“ sagt Ortsstellenleiter Hanspeter Stotter

Hanspeter Stotter
Ortsstellenleiter
www.bergrettung-neukirchen.at

Raiffeisenbank Neukirchen:
Ehrung für Alois Knapp

Eine hohe Auszeichnung erhielt Alois Knapp bei der am 6.Juni 2008 im Hotel Hubertus stattgefundenen 97.Generalversammlung der Raiffeisenbank Neukirchen anlässlich seines altersbedingten Ausscheidens aus dem Aufsichtsrat der Bank.

Der Vertreter des Raiffeisenverbandes, Dir. Mag. Rudolf Brauer, bedankte sich namens der Salzburger Raiffeisen-Organisation bei Alois Knapp für seine verdienstvolle Tätigkeit als Funktionär und verlieh ihm die Silberne Raiffeisennadel. Herr Alois Knapp wurde am 29.5.1988 in den Aufsichtsrat gewählt und übte sein Amt 20 Jahre hindurch mit großer Verlässlichkeit und viel Sachkompetenz aus.

Die Raiffeisenbank Neukirchen konnte bei der Generalversammlung ihren Mitgliedern für das Geschäftsjahr 2007 eine ausgezeichnete Bilanz präsentieren. In fast allen Geschäftsbereichen wurden schöne Steigerungen erzielt und unter dem Strich blieb ein Betriebsergebnis von 1,1 Mio. EUR, prozentuell gesehen ein Spitzenwert im Salzburger Raiffeisensektor wie auch österreichweit. Obmann Karl Schösswender und Geschäftsleiter Albert Bernhard bedankten sich namens des Institutes bei den Mitgliedern und Kunden für ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Dir. Albert Bernhard
(Geschäftsleiter

KÜRSINGER

Steinbockwochen ...

06565 / 6450
www.kuersinger.at

Club Hyper

„Publik-Viewing“ – oder einfach die EURO-Übertragung war ein riesen Erfolg!

Mega Event! Begeisterung! – Stimmung! – Ah Gaudi! – einfach ein super Erlebnis!

Die Idee …

Wir – das sind 17 Mann vom Club Hyper – dachten uns, wenn`s schon einmal eine EURO bei uns in Österreich gibt, dann sollte man das doch nicht so einfach an uns Oberpinzgauern vorüberziehen lassen. Also planten wir die LIVE-Übertragungen sämtlicher Fußballspiele am Marktplatz in Neukirchen/Grv.

Die Vorarbeiten …

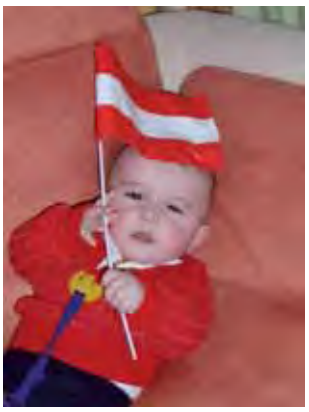
Nach einigen Gesprächen mit den Verantwortlichen der Marktgemeinde Neukirchen, dem Tourismusbüro, den angrenzenden Gastwirten, der Musikkapelle usw. usw. fassten wir uns schlussendlich ein Herz und starteten die Aktion „EURO-Live-Übertragung“ am Marktplatz.

Mit der Musi und der Gemeinde konnten wir kurzer Hand die Vereinbarung treffen, dass der Zeltanbau beim Pavillon aufgestellt wird, weil dieses ja ohnehin bei den diversen Veranstaltungen bis zum Herbst hin (z.B. Platzkonzerte, Triday`s, Radrennen, Bauernmarkt usw. usw.) gebraucht wird.

*Hier ein Foto mit Seltenheitswert – von den insgesamt 16 aufgemachten Fahnen aller teilnehmenden Länder blieben bis zum Finale leider nur mehr 2 übrig; gleich am ersten Abend bekamen sie quasi die Schwindsucht“ – **UND** – so wenige Zuschauer wie hier auf diesem Foto gab`s sonst nur an spielfreien Tagen!*

Der Start …

Kurzum- wir starteten am 7. Juni 2008 mit dem Eröffnungsspiel und wussten noch nicht, was für begeisterte Fußball-Fans wir in der ganzen (!!!) Region Oberpinzgau haben. Sogar die Kleinsten hatte das Fußballfieber erfasst – wie man sehen kann.



Die Übertragungen…

Was sich dann gleich am ersten Spielabend in dem „Pavillon-Stadion“ abspielte, übertraf bereits alle unsere Erwartungen. Fast die gesamten Oberpinzgauer-Fußballmannschaften stellten sich als Besucher und – wie sich herausstellte – als sehr gute Gäste ein. Für Stimmung war also gesorgt. Und gleich musste unser Dienstplan neu überdacht werden – denn alle sprachen schon nur mehr von „**Wir sind Cordoba 2008“**.

Das Spiel der Spiele…

Österreich gegen Deutschland – dieses – für Österreich alles entscheidende – Matsch war wahrlich sehenswert. – Natürlich nur, wenn man zu Gast in der **„FAnZoNe Neukirchen“** war.

Was sich nämlich hier abspielte, die Stimmung, die Vorfreude, die Erwartungen – einfach grandios. Man glaubte sich mitten in einem Fußballstadion wieder zu finden. **„Immer wieder Österreich“** hallte es durch die Fußballarena in Neukirchen/Grv.

„Hicke und die starken Männer“ hätten ihre Freude gehabt, wenn sie diese Fans gesehen hätten

da war der Sieg für Österreich noch ganz sicher

Geschätzte **900-1000 Besucher** (!!!) aus dem gesamten Oberpinzgau, zahlreiche Urlaubsgäste;

ja sogar Gäste aus Saalfelden und Kaprun wollten es sich nicht entgehen lassen und bestaunten, was man bei uns in Neukirchen/Grv. so alles auf die Reihe bringen kann.

Alle waren mit Freude und Eifer dabei – natürlich auch die Bierzapfer. Bier konnte man sich in unserer Fanzone, aufgrund der moderaten Preise, auch leisten.

der „Rhinos-Schankwagen“ war der Hammer.

gespanntes Warten und Hoffen – gelingt uns noch ein Tor?

An den Anfeuerungsrufen und der Stimmung in unserer **FAnZoNe** hat`s zwar nicht gelegen, aber leider hat Österreich gegen Deutschland mit 0:1 verloren und ist bereits in der Vorrunde ausgeschieden.

Das Finale…

1:0

Spanien - Deutschland

Spanien ist EUROPAMEISTER!

Die Triday`s waren noch nicht ganz vorüber, da stand schon das nächste Großereignis in Neukirchen/Grv. auf dem Programm. Diesmal jedoch in Sachen Fußball – **das Finale**!
Wir glaubten ja, dass alle etwas müde von den anstrengenden Triumph-Tagen sein würden und wir Hyperer somit vielleicht die Chance hätten,

auch etwas vom letzten Spiel dieser Euro zu sehen. – Denkste; wieder füllte sich die **„FAnZoNe Neukirchen“** bis auf den letzten Platz; wieder hatten wir alle Hände voll zu tun um alle entsprechend bewirten zu können.

Wieder waren es **viele Urlaubsgäste** (die waren übrigens sehr begeistert, dass Neukirchen so was bietet) und Einheimische, die es sich nicht nehmen ließen, auch das Entscheidungsspiel live bei uns zu sehen. Wieder war es ein stimmungsvoller und – zumindest für die Spanien-Fans – ein fröhlicher und lauer (das „**t**“ wurde hier nicht vergessen) Fußball-Abend.

Der Rückblick…

Der Plan bzw. die Idee war, dass wir uns gemeinsam die Spiele der Euro ansehen können. D.h. manchmal ein „lecker Bierchen“ *(wie unser Grabbe immer zu sagen pflegt)* zu sich nehmen und das Spiel verfolgen. Wie diese Idee einschlagen würde bzw. dass diese Veranstaltung ein derartiger Erfolg werden sollte, damit hat von uns – und wohl auch sonst niemand – jedenfalls keiner gerechnet.

Wir hörten während der ganzen Zeit – fast – nur Worte des Lobes und der Anerkennung. Wenn`s auch manchmal etwas lauter war, dann auch nur deshalb, weil ein Fußballspiel nun mal keine „Stummfilmoper“ ist und auch nicht sein soll und weil Fußballfans nun mal singen, sich unterhalten, lachen usw. usw. wenn sie begeistert und in Stimmung sind. – Sollte es vielleicht trotzdem manchmal etwas lauter gewesen sein – bitten wir, **im Namen von hunderten begeisterten Fußballfans von der FAnZoNe**, um Nachsicht; DANKE!

Die Anerkennung…

Besonders die Jugendlichen aus den Nachbargemeinden betonten – **„wennigstns is ba ench in Neukirchn eppas los während da Euro – insare bringan eh nix zom“*!***

Nun, Neukirchen am Großvenediger – in diesem Fall der **Club Hyper** – hat wieder einmal bewiesen, wenn man bei uns etwas anpackt, gemeinsam daran glaubt, zusammenhält (auch wenn`s nicht immer leicht war/ist), sich gegenseitig akzeptiert und den/die anderen etwas sein lässt – ja einfach unter dem Motto **„einer für alle und alle für einen“** an einem Strang zieht, dann – ja dann war`s bei uns in Neukirchen/Grv. doch immer schon so, dass etwas „Gscheids“ rauskommt. – ODA?

Der Stolz …

Ich bin **stolz** in diesem Hyper-Team dabei zu sein. Stolz miterlebt zu haben, wie sich jeder reingehängt hat und wie alle verlässlich bei der Sache dabei waren. Stolz zu wissen, dass man sich auf dieses Team einfach 100% verlassen kann und somit nicht verlassen ist! **DANKE** an die beiden Hauptorganisatoren – **Jürgen** und **Bruno**. **DANKE an alle Hyper – für diese** (zwar sehr anstrengenden, aber) **super Euro-Wochen**!

Vielleicht war`s ja wieder einmal ein Denkanstoß bzw. wurde es einem in Erinnerung gerufen, dass es schon toll ist und war, wenn sich **mitten im Ort** (z.B. auch in den Wintermonaten – ja sogar an einem Silvesterabend) was abspielt und alle (hoffentlich) begeistert sind!?

Der Dank gilt auch…

der Musi, dem Gemeindeteam mit Bauhof, dem TVB, der Fa. Brunner & Co, der Fa. Rhinos (Steger Mario), der Raiffeisenbank Neukirchen, Karl Steiger, Mario Steger, Ulli Winkler, Christian Brandner, der Fa. Sinnesberger (Tom Kutschera), dem Hotel Steiger, Stefan Winkler, Franz Brennsteiner, allen – **wirklich allen** – Besucherinnen und Besucher und ganz wichtig noch diejenigen, welche wir womöglich hier bei der Aufzählung vergessen haben. **DANKE an ALLE für die Hilfe und Unterstützung!**

Der Verfasser:

Mike

Wir gratulieren unserer Ulli sehr herzlich zum 30jährigen Dienstjubiläum!

hpkreidl.at

fritzenwallner | gandler
wirtschaftstreuhand- und steuerberatungsgesellschaft mbh

Gruber&Partner
UNTERNEHMENSBERATUNG

5741 Neukirchen am Großvenediger I Schlosserfeld 344 I +43 (0)6565/6598-0 I Fax +43 (0)6565/6598-50
www.fritzenwallner-gandler.at I office@fritzenwallner-gandler.at I www.gruber-partner.at I office@gruber-partner.at

Gandler Risk Management

Ihr Versicherungsmakler

Die Nr. 1 in der Region

hpkreidl.at

„Was unsere Ära von allen anderen unterscheidet ist nicht die global nivellierende Wirkung der Kommunikation, nicht der wirtschaftliche Aufstieg Chinas und Indiens, nicht der Klimawandel oder das Wiederaufleben religiöser Gegensätze. Vielmehr liegt der wesentliche Unterschied in der dramatischen Beschleunigung des Wandels“ (Hamel, Gary, 2007)

Rasante Veränderungen zwingen uns zu Flexibilität und Anpassungsfähigkeit, um mit dem Lauf der Zeit schritt zu halten. in einer Zeit zersplitterter Märkte und der Jagd nach flüchtigen Vorteilen bedarf es umso **mehr stabiler Beziehungen und starker Partner**. Vertrauen, das auf jahrelanger Erfahrung beruht, Erwartungen nicht enttäuscht zu haben, wird zur Tugend des 21 Jahrhunderts.

Ihr Vertrauen würdigend haben wir, die Gandler Risk Management und Gandler Finanz Service, tiefgreifend strukturelle Veränderungen durchgeführt, um Abläufe noch überschaubarer und einfacher für Sie zu gestalten. In der Ausweitung der Firmenkompetenzen und in der Kooperation mit mit verlässlichen, fachkundigen Partnern können wir uns umso intensiver komplexen individuellen Lösungen zuwenden.

Stets auf dem Suche nach dem bestem Weg zur Absicherung Ihrer Zukunft, Ist es uns gelungen, neue interessante Produkte für Betriebe zusammen zu stellen.

Abfertigung für GmbH
Geschäftsführer zum halben Steuersatz
KMU - Vorsorge
(10% des Gewinns nach vier Jahren steuerfrei)

Gandler Risk Management
Versicherungsmakler GmbH

Gandler Finanz Service
Vermögensberatungs- und Versicherungsmakler GmbH

Gandler Risk Management Versicherungsmakler GmbH
5730 Mittersill | Zellerstaße 2 | Tel.: +43 (0) 65 62 / 61 60 | Fax.: DW 4 | office@gandlerrisk.at I www.gandlerrisk.at

Club Hyper

1. RIESEN-WUZZLER-TURNIER in Neukirchen am Großvenediger

eine moards Gaudi für Teilnehmer und Zuschauer

Im Rahmen unserer Euro-Übertragungen organisierten wir am Samstag, den 15. Juni 2008 noch das **1. Riesen-Wuzzler Turnier** bei uns in Neukirchen am Großvenediger.
„Was ist das überhaupt?“ – Das werden sich wohl einige gedacht haben. Nun – so sah zum Beispiel der „Rohentwurf“ aus:

Und vors noch vergessen wird – den
RIESEN-WUZZLER
gibt’s auch zum Ausleihen!
Tel.: 0664 / 531 41 59

Die Idee zu diesem „Gerät“ ist ganz einfach erklärt. Man könnte sich so was auch ausleihen (z.B. wie eine Hupfburg). Das würde dann aber ca. € 700,00 für einen Tag kosten. Also dachten sich die Hyper – das machen wir doch selber. Und wenn dann noch die Chefs der Firma Brunner & Co bei unserem Club dabei sind, dann hat`s nicht lange gedauert und der Riesen-Wuzzler war fertig.

Beim Turnier waren dann beachtliche 9 Kinder- und 20 Erwachsenen-Mannschaften gemeldet. Jedes Team bestand aus 5 SpielerInnen. Sehr erfreulich – es gab auch Mädchenmannschaften.
Alle – die Zuschauer wie auch die Spieler – waren von Anfang an mit Begeisterung dabei und so konnte dieses erste Wuzzler-Turnier nur ein super Erfolg für alle Beteiligten werden.

Die jüngsten Besucher erfreuten sich in der Zwischenzeit am **Kinderfest**, welches ebenfalls von uns initiiert wurde. Selbstverständlich standen beim Schminken bei den Kids die Farben **ROT-WEISS-ROT** ganz oben auf der Hitliste.

vorher

nachher

es soll ja auch vorgekommen sein, dass dabei bei manchen das Kind im Manne wieder geweckt wurde.

Beim Wuzzeln machten die Kinder den Anfang und fanden viel Spaß an dieser „neuen Sportart“ und jede(r) war mit vollem Einsatz dabei.

super Mädels – toll gekämpft!

In den einzelnen Gruppen spielte immer jeder gegen jeden. Die besten stiegen in die Finalserie auf und somit ergab sich dann folgender Endstand bei den Kindern:

1. **Die flotten Flitzer**
2. **3er Ski-Team**
3. **ManU 2**
4. **Schuachplattler**

Alle Kindermannschaften konnten sich über tolle Sachpreise freuen, wofür wir uns bei den vielen Sponsoren noch recht herzlich bedanken möchten!

Im Anschluss legten dann gleich die Erwachsenen los.

Es wurde im gleichen Modus wie bei den Kindern (also vorher jeder gegen jeden usw.) gespielt.
Ohne eine gewisse **Taktik** geht aber weder beim Fußball auf dem Rasen, noch beim Wuzzeln was. Brandner Hans erklärte seinem Team ganz genau, wie die „HTB`s“ zu spielen haben – der Erfolg gab ihm zum Schluss auch recht.

Auch wenn nicht jeder was von einer „Fußball-Taktik“ hält; volle Konzentration war bei jedem(**r**) angesagt – wie man sieht.

Nach dem kleinen und großen Finale standen die Siegermannschaften fest. Auch die Erwachsenen freuten sich über super Sachpreise.

1. **Team Hubertus**
2. **Brunner & Co**
3. **Ski 1**
4. **HTB**

DANKE an ALLE die uns geholfen haben! Besonders beim Team rund um Kutschera Tom vom USC-Fußball-Nachwuchs. – Nur mit Euer aller Unterstützung konnte dieses 1. Riesen-Wuzzler-Turnier ein so super Erfolg werden.
DANKE an ALLE Sponsoren, die uns bei den Baukosten des Riesen-Wuzzlers unterstützt haben. Ganz besonders an die Firma KEIL und an das Team von der Firma Brunner & Co!

Wir werden so ein Turnier sicherlich wieder einmal organisieren – übrigens, dass ließe sich sogar im Winter veranstalten.

Für den Club Hyper
Mike

Club Hyper

Danke an die Musi!

Im Rahmen eines der Platzkonzerte konnten wir der Trachtenmusikkapelle Neukirchen einen Scheck in Höhe von **€ 500,00** übergeben. Dies als Dank, dass sie uns das „Pavillon-Zelt“ während der EURO-Übertragungen zur Verfügung gestellt haben und wir das Pavillon-Areal für einige Zeit zur **„FAnZoNe Neukirchen“** haben umfunktionieren können.

Vielen herzlichen Dank noch einmal an die Musi und natürlich auch an die Gemeinde Neukirchen!

Gratulation an unseren Grabbe!

Aber heh! …- genau das liegt ihm wohl hier auf den Lippen (was auch sonst).

Jedenfalls ist er nicht nur der König im Ausschenken von **lecker Bierschen** und unser 1-A-Euro-Deko-Meister; nein – Franz hat vor kurzem die Prüfung zum **MECHANIKER-MEISTER** geschafft.
Dazu möchten ihm die Jungs vom **Club Hyper** recht herzlich gratulieren!
Ach – und das mit dem Unternehmen „Unternehmer“ – das wirst du auch noch packen!

Wir freuen uns schon, wenn wir in WIEN mit dir auf den Meister anstoßen können!

Diese Unabhängigkeit gewährleistet für Sie eine neutrale Vergleichsmöglichkeit, egal ob es sich um **Versicherungsprämien, Einlagenzinsen, Kreditzinsen, Kontoführungsspesen** etc. handelt.

Dies gilt natürlich nicht nur für Neuverträge, sondern auch für bestehende Kredit-oder Versicherungsverhältnisse sowie für bestehende Veranlagungen hinsichtlich der verrechneten Kosten bzw. Zinsen.

Es zahlt sich aus, sich unabhängigen Finanzfachleuten für einen **Gratis-Check** anzuvertrauen, vor allem angesichts der ständig steigenden Lebenshaltungskosten. Erfahrungsgemäß lassen sich z.B. bei Versicherungen **bis zu € 1.000,- jährlich** einsparen.
Ein Anruf bei uns bringt mit Sicherheit netto mehr für Sie!

Zur Erinnerung: Seit Juni 2008 ist unser Büro in Mittersill in Betrieb. Beratungsgespräche können selbstverständlich auch in diesen Räumlichkeiten vereinbart werden.

25.05.2008 1. Runde Herren-Meisterschaft:
Und wieder begann der Ernst der Stockschützen, die Meisterschaft. Mannschaft I hatte Heimvorteil und konnte ihn auch voll nützen, Tagessieg mit 17,5 Punkten. Sie führen punktegleich mit Mühlbach I und II die Kronenliga (20 Mannschaften) an.
Mannschaft II spielt in der Landesliga 1. Sie hatten ihren Start in Niedernsill, diese Runde lief mittelprächtig, 10,1 Punkte, der 15. Rang.

08.06.2008 2. Runde Herren-Meisterschaft:
Mannschaft I musste in der Nachbargemeinde Bramberg antreten, erreichte sehr gute 16,4 Punkte und hat somit den 2. Gesamtrang erreicht.
Mannschaft II hatte Heimvorteil, konnte ihn leider nicht ganz nützen, 13,0 Punkte, der 13. Gesamtrang.

15.06.2008 3. Runde Herren-Meisterschaft:
Mannschaft I fuhr nach Saalfelden, sie hatte diesmal eine Einzelbahn, konnte mit 10,8 Punkten wieder kräftig abräumen - 5. Gesamtrang. Sie hat mit diesen Ergebnissen den Grundstein für einen sehr guten Erfolg in der Meisterschaftsgesamtwertung gelegt.
Mannschaft II hatte diesmal einen weiten Weg, sie musste in Bürmoos antreten und erreichte 12,5 Punkte, das gibt den 12. Gesamtrang.
Ich wünsche beiden Mannschaften für die zwei Herbstrunden sehr viel Glück.
Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei Stockmaier Bruno für die Bereitstellung seines Firmabusses für die Fahrten zu den Turnieren ganz herzlich bedanken.

22.06.2008 1. Runde Damen-Meisterschaft:
Unsere Damen sind in der höchsten Spielklasse vertreten (12 Mannschaften). Ihren Meisterschaftsstart hatten sie in Wagrein auf einer Einzelbahn, leider war er mit 5,0 Punkten nicht sehr erfolgreich.

29.06.2008 2. Runde Damen-Meisterschaft:
Die Damen mussten nach St Georgen auf die Doppelbahn. Die weite Reise hatte sich ausgezahlt, sie ergatterten 15,9 Punkte und schoben sich auf den 7. Gesamtrang vor. Viel Glück für die 3. Meisterschaftsrunde im Herbst!
Ganz herzlich bedanken möchte ich mich beim USC für das Leihen des Mann-schaftsbusses.

26.07.2008 ASVÖ-Turnier in Radstadt:
Unsere Mannschaft belegte den her-vorragenden 3. Platz.

27.06.2008 Damenturnier in Bramberg:
Eine (Damenschaft) muss die Letzte sein.

27.07.2008 Finale der 5 Stock Meisterschaft:
10 Mann haben sich dazu qualifiziert. Bei einem spannenden Finale und mit einem sehr knappen Ergebnis wurde unser 5-Stockmeister ermittelt:

1. Rainer Gerhard	**21,5 Punkte**
2. Breuer Andreas	**21,0 Punkte**
3. Trojer Franz	**17,0 Punkte**
4. Breuer Walter	15,1 Punkte
5. Dreier Josef	14,7 Punkte
6. Stockmaier Bruno	13,0 Punkte
7. Marchetti Hans	11,3 Punkte
8. Möschl Andreas	9,6 Punkte
9. Patsch Peter	9,5 Punkte
10. Möschl Hans	8,3 Punkte

Die Sieger beim Finale der 5 Stock Meisterschaft!

Mit sportlichen Grüßen
Obmann Brugger Manfred

NEUKIRCHNER

Gastwirte

Die Neukirchner Gastwirte freuen sich auf Euren Besuch!

Hotel-Gasthof Abelhof
Tel. 06565/6230-0
www.abelhof.com

Aussichtsbergrestaurant
Tel. 06565/6405-34
www.wildkogelbahnen.at

Hotel Brugger
Tel. 06565/6259
www.hotel-brugger.com

Hotel Gassner
Tel. 06565/6232
www.hotel-gassner.at

Hotel Hubertus
Tel. 06565/6480
www.ferienhotel-hubertus.at

Hotel Kammerlander
Tel. 06565/6231
www.hotel-kammerlander.at

Alpengasthof Neuhaushof
Tel. 06565/6447
www.neuhaushof.at

Gasthof Neuhof
Tel. 06565/6204
www.gasthof-neuhof.at

Cafe-Restaurant Pferdestall
Tel. 06565/6280
www.restaurant-pferdestall.at

Alpengasthof Rechtegg
Tel. 06565/6324
www.rechtegg.com

Hotel Landhaus Rohregger
Tel. 06565/6841
www.landhaus-rohregger.at

Gasthof Schütthof
Tel. 06565/6334
www.schuetthof.at

Hotel Steiger
Tel. 06565/6359
www.hotel-steiger.at

Alpengasthof Stockenbaum
Tel. 06565/6452
www.alpengasthof-stockenbaum.at

Wildkogelhaus
Tel. 06565/6672 od. 6531
www.wildkogelhaus.at

Wir, die Neukirchner Gastwirte, würden uns freuen,
euch liebe Neukircher und Neukircherinnen bei Hochzeiten,
Geburtstagsfeiern, Taufen, usw. begrüßen zu dürfen.

Oder kommt einfach vorbei, um den Stammtisch zu beleben.

Bis bald, eure Neukirchner Gastwirte

Judo Neukirchen

Erstmalig war unser engagiertes Trainerteam für die Anfänger – Yvonne und Sarah Pichler – auch mit ihren Schützlingen bei der Bezirksmeisterschaft in Zell am See dabei. Alle zeigten tolle Kämpfe und hervorragende Platzierungen. Sie konnten mit jeder Menge Pokalen und Medaillen die Heimreise antreten.

Folgende Judokas erkämpften Podestplätze:

1. Rang:	Steger Anna
2. Rang:	Steiger Jana
	Unterrassner Alexandra
3. Rang:	Oberkofler Christina
	Reichegger Maria
	Lachmayr Hanna
	Lachmayr Anton

Die schon etwas kampferprobtere Mannschaft um Gustav Hofer konnte wie gewohnt ebenfalls mit guten Ergebnissen aufhorchen lassen.

1. Rang:	Goller Sebastian
	Huber Roland
	Hanke Willi
2. Rang:	Huber Alexander
	Unterrassner Christoph
3. Rang:	Breuer Fabian
	Oberkofler Sabrina
	Usoef Tengo

Nachreichen möchten wir noch die Gewinner bei den heurigen Landesmeisterschaften in Bischofshofen in ihren Gewichtsklassen – Sebastian Goller und Willi Hanke.

Unserem Aushängeschild Nadine Pichler gratulieren wir zur bestandenen Matura und wünschen zur bevorstehenden Aufnahmeprüfung in der Polizeischule nach Salzburg alles Gute. Das hochgesteckte Ziel mit Olympia in Peking ist sich leider nicht ausgegangen. Österreich ist im Judo durch Ludwig Paischer, Sabrina Filzmoser und Claudia Heil vertreten.

Mit sportlichen Grüßen
Bräuer Peter
Obmann Judoverein Neukirchen

Aus der Kraft der Natur schöpfen!
drogerie margret
Gesundheit Kosmetik • Foto

Liebe NeukirchnerInnen!

Nun ist es soweit. Ich darf euch mitteilen, dass die Drogerie Margret einen neuen Standort bekommt.
Ab 15. September sind Heidemarie und Hans Dreier meine neuen Vermieter.
Bei der Familie Kammerlander möchte ich mich recht herzlich für die angenehmen Jahre bedanken.
Ich freue mich darauf, euch alle wieder in meinen neuen Geschäftsräumen begrüßen zu dürfen. Gäbe es eure Einkäufe und euer Vertrauen nicht, könnte auch ich nicht bestehen.
Ich werde mich weiterhin bemühen, euch mit meinem Sortiment gerecht zu werden.
Unser neues Geschäft wird etwas kleiner sein, das heißt, auf einige Produktgruppen muss ich verzichten.
Aus diesem Grund haben wir bis zum 15.09. Räumungsverkauf. Wenn ihr Lust habt, schaut einfach vorbei, vielleicht ist das eine oder andere dabei.
Ein wenig schmerzt es mich schon, aber ich werde in Zukunft keine Fotoartikel und Fotoausarbeitungen mehr führen. Anlaufstelle ist dann *Claudia Gruber*.
Aber eines ist sicher: Meine *Sabine* behalt ich mir.
Wir werden euch weiterhin als Team zur Verfügung stehen.
Ich wünsche euch noch einen schönen Sommer.

Eure Margret

Drogerie Margret · Margret Steiner · Tel. 06565 6277
Schlossgasse 15 · 5741 Neukirchen am Großvenediger

SPORT STÜBERL NEUKIRCHEN

Ab sofort
heißen wir alle Fußballfans
wieder

- lich Willkommen

Auf euer Kommen freuen sich
Sarah Elisabeth und Mark!

Salzburger Stiegl

35-facher Medaillenträger bei Intern. Brotwettbewerben

BÄCKEREI Gruber
...täglich frisch aus der Backstube!

5741 Neukirchen
Tel.: 06565/6249
e-mail: sarah.gruber@sbg.at

„UNSER TIPP“
Für eine gesunde Darmflora
empfehlen wir unser
CULTWECKERL

Auf euer Kommen freuen sich
Antonella, Stefanie und
Sarah Elisabeth!

HS Neukirchen
am Großvenediger

Aus der (Haupt-)Schule geplaudert….

Schulpartnerschaft

Die Eltern der VS-Abgänger wurden am 30.Juni 2008 in einer Informationsveranstaltung im Landhotel Hubertus über Allgemeines und Spezielles unserer Schule sowie über das neue Schulprogramm informiert. Ein herzliches Dankeschön für den großartigen Besuch und für die Organisation durch den Elternverein (Klettl Lydia).

Activities Day

Die 1.Klassen beteiligten sich im Juni – so wie viele andere Schulklassen aus dem Oberpinzgau – an diesem „Spiele- und Bewegungsfest“ in Neukirchen. Unter tatkräftiger Mithilfe örtlicher Institutionen (Bergrettung, Rotes Kreuz etc.) übten und praktizierten die Kinder in einem Stationsbetrieb in spielerischer Form Teamwork und Geschicklichkeit. Sogar Landesschulratspräsident Mag. Herbert Gimpl stattete dem „Activities Day“ in Neukirchen einen Besuch ab und lobte die Organisation im Allgemeinen und die Kinder im Besonderen.

Personelles

Leider verlassen – auf eigenem Wunsch – Frau Dagmar Preiner und Frau Romana Rattensberger mit Ende des Schuljahres die HS Neukirchen, um zukünftig in der Nähe ihrer Heimatgemeinden unterrichten zu können. Mit beiden Lehrpersonen verliert unsere Schule sehr engagierte Kolleginnen, die mit ihrem großen Einsatz einen sehr wichtigen Beitrag zum Gelingen des schulischen Miteinanders geleistet haben. Ich bedanke mich sehr herzlich für ihr Engagement und wünsche beiden Lehrerinnen auf ihrem weiteren Lebensweg das Allerbeste!

Antrittsbesuch

Am Montag, 30.6., besuchte die neue Landesschulinspektorin, Frau Mag. Birgit Heinrich, unsere Schule, um einen ersten Eindruck von unserer Bildungsstätte zu bekommen. Sie zeigte sich begeistert von den schulischen Möglichkeiten in Neukirchen und war davon sehr angetan.

Schulbeginn 2008 / 09

Das kommende Schuljahr beginnt am Montag, 8.Sept. 2008. Den SchülerInnen (auch den VolksschülerInnen, die in die Hauptschule übertreten) wurde zu Schulschluss umfangreiches Informationsmaterial überreicht, aus dem eindeutig ersichtlich ist, was zu Schulbeginn benötigt wird bzw. auf welche Termine zu achten ist.

Dank und Wünsche

Als Leiter der HS Neukirchen bedanke ich mich bei ALLEN Lehrpersonen für ihr Engagement und Ihren Einsatz im abgelaufenen, sehr intensiven Schuljahr, bedanke mich bei ALLEN SchülerInnen für die durchaus ansprechenden Leistungen, die sie erbracht haben (46 ausgezeichnete, 55 gute Gesamterfolge, KEIN Nicht genügend), bedanke mich bei den Eltern - besonders bei den KlassenelternvertreterInnen - für die gute Zusammenarbeit und wünsche unseren SchulabgängerInnen der 4.Klassen alles erdenklich Gute auf ihrem weiteren schulischen, beruflichen und privaten Weg. Den Viertklass-VolksschülerInnen wünsche ich jetzt schon einen problemlosen Übertritt in unsere Hauptschule.

Meinem in den Ruhestand tretenden Kollegen, VD OSR Ernst Hönigschmid, wünsche ich alles erdenklich Gute für seine Pension und seiner Nachfolgerin, Frau Angelika Nussbaumer, eine erfolgreiche Tätigkeit als zukünftige Schulleiterin.

Ich wünsche allen weiterhin erholsame Ferien, verbunden mit der Hoffnung, genügend Energie aufzutanken, damit alle mit Freude und Fleiß die Anforderungen des neuen Schuljahres bewältigen können.

HD Kirchner Hubert

Best Musical Stars

präsentieren

MUSICALS

Von "Mamma Mia" bis **LIVE** "Phantom der Oper",

die schönsten und beliebtesten Songs aus den erfolgreichsten Musical-Theatern Deutschlands, mit den Hauptdarstellern der Originalproduktionen größtenteils kostümiert.

Nicole Ciroth
"Elisabeth" in
Ludwig²
in Füssen

Maricel
aktuell
Der Ring
der Nibelungen

Jan Ammann
"König" in
Ludwig²
Füssen
Jekyll & Hyde

Randy
Diamond
Jekyll & Hyde
Jesus Christ
Superstar

DIRTY DANCING, MAMMA MIA, ELISABTEH
JEKYLL & HYDE, LES MISÉRABLES, CATS
ROCKY HORROR SHOW, WE WILL ROCK YOU
TANZ DER VAMPIRE, PHANTOM DER OPER u.a.

Neukirchen/Grv, Dürnbach-Arena
Freitag, 29. August 08, 20 Uhr

ACHTUNG! Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt, die Zuschauertribüne ist überdacht.

Kartenvorverkauf: Neukirchen/Grv : Tabaktrafik, Stainer Franz, Markt 87 und bei allen Ö-TICKET Vorverkaufsstellen und allen Raiffeisenbanken.
Tel. ÖT-Center Innsbruck: 0512 / 34 10 34
www.oeticket.com, schmid@oeticket-west.com

präsentiert von:

SALZBURGER WOCHE
Pinzgauer
Nachrichten

DIE BÜCHEREI in Neukirchen Tel. 06565 6330 13

LESEN

hat immer Saison

Du öffnest das Buch, das Buch öffnet dich.
Chinesisches Sprichwort

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 15.00 – 17.00
Sonntag: 10.00 – 11.00
Montag: 19.00 – 20.00

LESEN -
immer und überall !

www.neukirchen.bvoe.at

NEU- NEU- NEU- NEU- NEU- NEU- NEU- NEU- NEU- NEU- NEU

Thiemayer, Thomas: **Magma** (Thriller - Ein verschwundener Forscher, mysteriöse Gebilde aus Stein, ein Zeichen am Himmel - die Geologin Ella Jordan steht vor einem Rätsel.)
Roberts, Nora: **Im Licht des Vergessens** (Eiskalte Spannung und eine fesselnde Liebesgeschichte. Phoebe MacNamara kennt die Gefahr. Geiselnehmer, Amokläufer - beim FBI ist sie die Expertin für Ausnahmezustände.)
Hugh, Laurie: **Bockmist** (Thomas Lang, ein sogenannter Sicherheitsberater, kennt sich mit modernsten Waffen und Nahkampftechniken aus, aber nicht mit Frauen. Und ausgerechnet in eine solche verliebt er sich, als er in eine internationale Affäre um Drogen- und Waffenhandel verwickelt wird. Bockmist eben!
Fowler, Therese: **Der Engel auf meiner Schulter** (Moderne Love-Story/ Eine große Liebe. Eine lange Trennung. Eine zweite Chance.)
Walser Martin: **Ein liebender Mann** (Er ist 73, sie 19. Und sie lieben sich. Eigentlich eine unmögliche Liebe-Goethes letzte Liebe.)
Zopfi Emil: **Spurlos** (Der moderne Heimatroman mit Krimi-Elementen spielt in der Bergwelt der Schweiz.)
Benggtson, Frans: **Die Abenteuer des Röde Orm** (Histor. Roman-Wikingergeschichte.)
Friedrich, Max: **Lebensraum Schule – Perspektiven für die Zukunft**
(Der Autor macht sich unter anderem Gedanken über die drei Akteure Lehrer, Eltern und Schüler sowie zu Noten, Sexualaufklärung, ...)
Körner, Torsten: **Götz George** (Biografie - Tiefer Einblick in die Person und die Arbeit dieses Mannes, zugleich ein höchst informativer Einblick in die Filme und die Filmgeschichte der 80er Jahre.)
Huber Alexander**:** **Der Berg in mir** (Beschreibung schwieriger Routen und extremer Unternehmungen und die Schilderung des Gesamtbildes und der Motivation des Bergsteigers, Extremkletterers und Menschen Huber.)

Hörbuch

Beckett, Simon: **Die Chemie des Todes** (Spannender Krimi)

KINDERBÜCHER

VIELE NEUE Bücher in der
Kinder-und Jugendbuchabteilung !
Zu finden auch auf
www.neukirchen.bvoe.at !

Für die Bücherei	4	Anita Schmidlechner

SALOMON

XT WINGS WATERPROOF

Wasserdichter Trailrunning Schuh
ACS Technologie für
optimale Dämpfung und Stabilität
Quickfit Kevlar Schnürsystem

EURO 145.-

XA PRO 3D ULTRA GTX

Wasserdicht durch
GORE-TEX Technologie
extrem atmungsaktiv
optimale Stabilität

EURO 140.-

SPEEDCROSS 2

Top Geländelaufschuh
Leichtigkeit
Perfekter Grip

EURO 110.-

XA PRO KIDS

Einfach zu schnüren
Ohne Hilfe der Eltern
verschließbar
Non-marking Sohle

EURO 50.-

XA PRO KIDS WATERPROOF

Wasserdicht
Einfach zu schnüren
Ohne Hilfe der Eltern verschließbar
Non-marking Sohle

EURO 65.-

SPORT 2000

All we do -
just for you

SPORT HERZOG

A-5741 **NEUKIRCHEN**
Tel. 0 65 65/65 12-0
Fax 0 65 65/65 12-6

Sommerpause!!

Allerdings....wer schon Lust hat, ein wenig im Herbstprogramm 2008 zu schmöckern – unter

www.volkshochschule.at

findet ihr die neuen Kurse.
Anmeldungen sind ab September telefonisch (Achtung: neue Telefonnummern!) oder unter neukirchen@volkshochschule.at möglich.
Einen schönen, erholsamen Sommer!

Ruth und Claudia

Impressum:

Sporkulex Neukirchen ist ein periodisch (6x jährlich) erscheinendes Mitteilungsblatt aller Vereine und Institutionen Neukirchens. Es bietet jedem/jeder GemeindebürgerIn Neukirchens die Möglichkeit, zu örtlichen Angelegenheiten Stellung zu nehmen. Der Sporkulex enthält außerdem **Informationen des Tourismus-verbandes** (Redaktion: Ingrid Maier-Schöppl).
Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge werden aus rechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.
Titelseite / Graphik: Nindl Christian
Titelseite / Zeichnung: Stotter Franz / Gerhard
Druck: Samson-Druck / St. Margarethen

Herausgeber und Medieninhaber:
Zeitungsverein Sporkulex
Gruber Bernhard & Kirchner Hubert (Redaktion)
Vertrieb: per Post an jeden Neukirchner Haushalt, der Werbesendungen nicht abgemeldet hat.
Anschrift: 5741 Neukirchen
Abgabeschluss für die 110. Ausgabe (Oktober / November 2008) :
Wir bitten, die Beiträge **bis Mittwoch, 29.9. 2008,** bei Gruber Claudia (Trafik) abzugeben oder per e-mail an die Redaktion zu senden!

****

Leserzuschriften & in eigener Sache

Nach dem Erscheinen des „Sporkulex NEU“ erreichten uns sehr viele Zuschriften, in denen zum Ausdruck gebracht worden ist, dass die neue Aufmachung unserer Zeitung in Farbe bei den LeserInnen großen Anklang gefunden hat. Wir freuen uns über dieses Lob und werden alles daran setzen, weiterhin diesem Qualitäts-anspruch Rechnung tragen zu können. Bedingt durch die endgültige Schließung der Firma Sochor waren wir gezwungen, eine neue Druckerei zu suchen, die unsere Kriterien (Preis, Qualität, Lieferzeit) erfüllen kann. Wir hoffen, mit dem Lungauer Unternehmen „Samson-Druck“ einen verlässlichen Partner gefunden zu haben, mit dem wir zukünftig längerfristig zusammen arbeiten können und werden.
Nachfolgend veröffentlichen wir eine Leser-zuschrift aus Salzburg (incl. mitgeschicktem Foto).

Ende Mai ging bei den Serpentinen des Weges zur Materialseilbahn, oberhalb der Sulzbachhütte, eine gewaltige Frühjahrs-Grundlawine ab.

Liebes Sporkulex-Team!
Die "Verwandlung" ist sehr gut gelungen, meine Gratulation! Sehr gut auch die Idee die Jugend mehr zu Wort kommen zu lassen.
Anbei ein Beitrag aus der Zeitschrift der Sektion Salzburg. Wäre es möglich, sich auch dieses Themas anzunehmen. Steinmannbau-Wut hat auch den Gletscherweg Obersulzbachtal erreicht, noch nicht so dramatisch, aber Auf-klärung unter den Gästen wäre gut!
Mit herzlichen Grüßen
Heinz Slupetzky

Auf den nächsten beiden Seiten kommen wir dem Wunsch von Herrn Slupetzky sehr gerne nach und veröffentlichen einen Original-Beitrag, der in der aktuellen ÖAV-Zeitschrift zum oben erwähnten Thema abgedruckt worden ist.

Bernhard Gruber & Hubert Kirchner

Bild: Landart im Nationalpark Hohe Tauern im Weißseegebiet, Stubachtal

Foto: Heinz Slupetzky

Ökologischer Fußabdruck oder „Landart“

Konfliktpotential auch im Nationalpark Hohe Tauern? Von Heinz Slupetzky

Stoamandl, Steinmännle, Steinmandl – hunderte Steinmänner in Kolonien, bis übermannshoch, aber auch Steinreihen oder kunstvolle Labyrinthe, Steinbogen und Fenster, Unmengen aufgestellter Steinplatten, aus dem Moosboden herausgeschnittene Figuren… usw. usw. ! Gehört das zum heutigen Erlebnis- und Aktivurlaub in den Bergen (überall) dazu?

Begonnen hat es – so sehe ich das, was den Nationalpark Hohe Tauern betrifft – in Kärnten. Aus Anlass des Jahres der Nationalparke 1996, des 25. Jahres der Unterzeichnung der Vereinbarung von Heiligenblut und weil der Nationalpark in Kärnten 15 Jahre wurde, sollte ein gemeinsames sichtbares Zeichen gesetzt werden. An einem ausgewählten Ort im Nationalpark. Besucher wurden angeregt, flache Steine aus Grünschiefer aus der Glocknergruppe, die im Nationalparkzentrum, in den Hotels, Schulen etc. auflagen, mitzunehmen und im vorbereiteten Steingarten beim Elisabethfelsen abzulegen.
Steinzeichen sollten „Mahnmal sein für Naturschutz und gegen die Umweltzerstörung“ und „ein Zeichen des Dankes für die Schönheit und Vielfalt des Nationalparks Hohe Tauern“.

Eine gut gemeinte Idee hat sich zum Gegenteil entwickelt. Und wie ein Virus breitet(e) sich diese (Un)-Sitte aus. Aus dem abgegrenzten Feld beim AV-Gletscherweg zur Pasterze uferte die Steinmanndlmanie aus, ja jetzt findet man immer mehr Steinmänner und Steinhaufen abseits des Weges.

Natürlich nicht mit hinauf getragenen Symbolsteinen, nein, die Umgebung wurde systematisch „ausgeklaubt“. Und das inmitten des Gebietes „Pasterze – Gamsgrube“, das den höchsten Schutzstatus hat.

Eine „Metastase“ ist am Madelz/Kalser Tauern im Stubachtal entstanden, an die hundert Steinmänner haben Touristen errichtet und lassen die für die Bergsteiger notwendigen Orientierungs - Steinmänner wie in einem Irrgarten verschwinden. Aber in den letzten Jahren tauchen die „Steinhaufen“ überall und irgendwo im Gelände auf. Am Gipfel des Hochfillecks beim Stubacher Sonnblickkees sind Steinplatten aufgerichtet worden. Während der hunderttausenden von Jahren der Eiszeiten und Zwischeneiszeiten haben nur Frost und Eis den Gipfel verändert und seitdem der Gipfel eisfrei wurde, sind die Felsplatten und Steine dort ungestört gelegen. 12.000 Jahre lang wirkten die Gesetze der Natur, in einer halben Stunde war alles verändert.

Foto: Heinz Slupetzky

„Steingarten“ am Hochfilleck, Granatspitzgruppe

Dem nicht genug. Am Weg vom Weißsee im Stubachtal zum Hochfilleck ist ein Landart - Kunstwerk im Nationalpark entstanden. Unnatürlich, wie sie kein Zufall in der Natur zustande bringt, sind die Steine angeordnet, gegen die Schwerkraft aufgerichtete Steinplatten stehen labil da, der Boden ist mit Löchern übersät, denn die Steine wurden aus dem Erdreich herausgerissen. Auch hier ist der Naturzustand auf Dutzenden Quadratmetern unumkehrbar ge/zerstört. Sichtbar für alle, die unmittelbar daneben am Weg vorbeigehen, aber vielleicht nur für wenige erkennbar, weil sie den Zustand vorher nicht kannten. Ja, das Ergebnis eines möglicherweise Schlechtwettertages mit alternativer Beschäftigung einer Gruppe kann sich sehen lassen. Es ist kreativ. Gelungen. Nur: Es gehört nicht hierher!!

Foto: Heinz Slupetzky

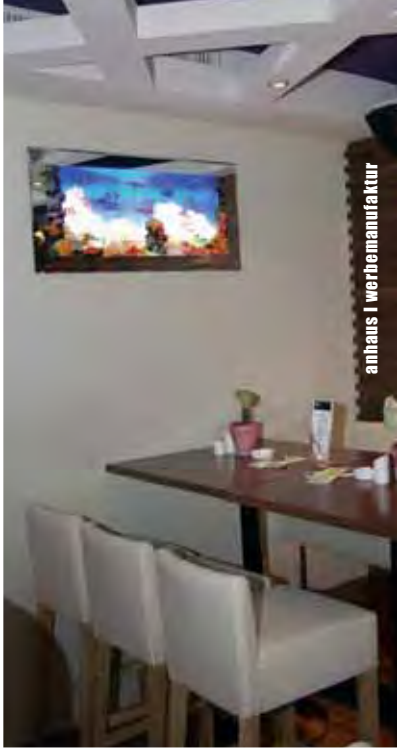
Durchlöcherter Boden – zerstörtes Bio- und Ökossytem

Versuche (meinerseits) vor acht Jahren, z. B. die „Verursacher“ und Weiterverbreiter der „Aktion Steinzeichen setzen“ im Nationalpark zu einer Korrektur einer gut gemeinten Idee zu bewegen, hatte keinen Erfolg.

Wenn schon andere Teile der Alpen unaufhaltsam(?) „konsumiert“ werden, der Nationalpark Hohe Tauern und seine landschaftlich dazugehörige unmittelbare Umgebung – über die starren Grenzen hinaus – muss frei von Landart und Steinzeichen werden/sein. Das bedarf eines Umdenkens und vieler Aufklärungsarbeit.

Bitte keine Steinmänner bauen!

Essen & Trinken mit italienischem Flair



anhaus | werbemanufaktur

novum

Restaurant · Pizza & Pasta · Bar · Eis

Das IN-Lokal in der Marktstraße von Neukirchen,
neben dem Internetcafe Schroll.

Alle Pizzen gibt es in Warmhalteboxen auch zum Mitnehmen.
Bestell Telefon: 0664 / 444 00 39

@internet-cafe
BÄCKEREI SCHROLL

DER Treffpunkt für zwischendurch

KAMERADSCHAFTSBUND

Ausrückung – erfolgreiche Schützen – Abschied.

Ausrückung Taxenbach am 25. Mai 2008 zum 125-jährigen Bestandsjubiläum. Die ältesten Teilnehmer kamen aus Neukirchen. Stefan Unterwurzacher, Sepp Hotter, Gustl Leutgeb und Wöhrer Hansl sen. Wir waren insgesamt 28 Mann (Frau). Dem Kameraden Hauptmann der Reserve Christian-Rudolf Steiger ***„STEIGER REISEN“*** ein herzliches Dankeschön für die kostenlose Fahrt. Der Lisl Keil danken wir ganz herzlich für die Bewirtung beim Kameraden Sepp Steiger. Das ***„Zuakehrn“*** zu Hause wurde übrigens sehr positiv aufgenommen, ja und das ***„Gerschtl“*** bleibt im Ort.

.

„Die glorreichen Vier“

Gratulation an die Schützen:

Sommerschießen in Hochfilzen am Samstag den 07. 06. 2008. Mannschaftssieger SKB-Neukirchen: Kreidl Franz - 95 Ringe von 100 (Sturmgewehr 77) / Möschl Martin - 93 Ringe von 100 (Stg 77) / Haslinger Edi - 88 Ringe von 100 (Stg 58)
Klasse Herren allgemein:
Möschl Martin 3. Platz 49 48 47 47 von 50
Klasse Herren über 55 Jahre:
Haslinger Edi 3. Platz 49 48 48 47 von 50.

Ein Salzburger Anzug:

Ein fast nagelneuer Salzburger Anzug mit Krawatte, gereinigt, für einen eher kleineren Mann ist gegen eine Spende an den Kameradschaftsbund zu haben. (Neupreis 210 € Anfragen: Tel. 6174 oder per Mail sylvester@aon.at

Abschied von einem guten Kameraden:

Peter Liebminger ist am 23. Juni 2008 nach langer schwerer Krankheit im Alter von 58 Jahren verstorben. 40 Kameraden gaben dem Peter die letzte Ehre. Er war ein fleißiger Ausrücker und wir werden ihn sehr vermissen.

Für den Kameradschaftsbund Neukirchen,
Franz Brunner Obmann

AUS DEM ARCHIV

Jubiläen – Schulchronik - Pfarrkalender
Marienbild aus dem 18.Jhdt.

Die Regionalpresse des Pinzgaus hat offenbar mit einem 40-jährigen Priesterjubiläum und dem 89. Geburtstag des immerhin ältesten Neukirchner nichts am Hut. Aber was kümmert uns das? Es gibt Gott Lob den: „Neuen super Kulex“ und darin kann man diese Herren doch noch ein wenig würdigen.

Zuerst der Peter:

Im Heimatbuch (Seite 158/159) ist sein Lebenslauf eingehend beschrieben. So mögen dem Peter von uns Allen die allerbesten Wünsche für eine gute Gesundheit begleiten. Bilder, die in das Gemeindearchiv Eingang finden, sollen diese Wünsche ergänzen.

Rupertibot-Träger: links Paul / rechts Peter und Pfarrer Hauthalers Sommerfrischler: „Korea Ri und Afrika Kim“.

Stefan:

Am 09. Juli 2008 konnte Stefan bei guter Gesundheit seinen 89. Geburtstag feiern. Doch beileibe nicht in ausgeglichener Ruhe. Ein großes Projekt im Schloss zwingt ihn zu reger Tätigkeit. Er betreut das Archiv bereits seit 13 Jahren. Unzählige, nein, peinlichst genau gezählte Dokumente sind fachgerecht geordnet und verwahrt. Wir wünschen dem Jubilar noch viele gesunde Stunden bei seiner Archivarbeit.

Nun, aber bitte vormerken:

„TAG DER OFFENEN TÜR“ im Gemeindearchiv
Samstag 04. Oktober am Vormittag und Nachmittag. Sonntag 05. Oktober (Erntedank) am Nachmittag. Es gibt viel zu erleben und zu sehen. Bilder, Filme, Lesungen, Überraschungen.

Archivspende: Ein herzliches Dankeschön an Elisabeth „Sport Herzog“ für die Befestigungsseile der Schloss-Fahnen.

Pfarrkalender

Für die Ausgabe des Pfarrkalenders 2009 wurde wieder in die Speziallade privater Fotoarchive und des Gemeindearchivs gegriffen. Viele bekannte Gesichter und Begebenheiten werden in Erinnerung gerufen. Interessante Texte aus der längst vergessenen Wallfahrtszeit Neukirchens ergänzen das wertvolle Bildmaterial. Dank gilt den Sponsoren: Urlaubs Arena Wildkogel / Lichtgenossenschaft Neukirchen reg. GmbH / Raiffeisenbank Neukirchen / Kameradschaftsbund Neukirchen. Der Kalender erscheint zum Erntedankfest. Der Reinerlös kommt der Pfarre Neukirchen zu Gute.

Herr Pfarrer bittet „brav Kalender zu kaufen“ - Stefan bittet um „regen Besuch“ am 4. und 5.10.2008.

In Memoriam VS Lehrerin Margareta Steinkogler (Haberzettl).

In Ebensee wurde Gretl am 31. Mai 1926 als siebtes von neun Kindern geboren. Nach den Pflichtschulen besuchte sie von 1940 bis 1945 die Lehrerbildungsanstalt in Salzburg und kam im Mai 1945 nach Neukirchen. Das Kriegsende ließ bei uns aber noch keinen Unterricht zu. Der Weg führte sie daher nach Viehhofen und Hintertal. Erst danach folgte die fixe Anstellung an der Volkschule Neukirchen. 15 Jahre war Neukirchen dann Gertls Heimat und mit Frau VOL Flora Stainer entdeckte sie die Liebe zur Bergwelt.

1959 kam die Eheschließung mit Herrn Haberzettl. 1960 übersiedelte sie nach Uttendorf und unterrichtete am Enzingerboden fünf Jahre lang. Von 1965 bis zu ihrer Pensionierung im Jahr 1984 war sie in der Volkschule Uttendorf tätig. Ihre ganze Fürsorge galt den zwei Töchter und ihren drei Enkelsöhnen. Kurz vor ihrem Tod durfte Gretl noch die Taufe ihrer Urenkelin miterleben. Am 09. Juni 2008 endete ihr aufopferndes Leben.

Eine kleine Wertschätzung, ein Dank von meiner Seite. Meine Einschulung, ich war noch nicht sechs Jahre alt, fand am 29. September 1947 statt. Im Schulhaus befanden sich seit 1944 Flüchtlinge aus den zerbombten Städten Deutschlands. Daher der späte Schulbeginn. Frau Steinkogler nahm den kleinsten aller Schüler bis zur dritten Schulstufe unter ihre Fittiche. Als ich mir 1950 beim Schifahren den Fuß brach, war an ein ***„Schulegehen“*** nicht zu denken. Ein Auto war reine Utopie. So wurde Franz Steger (vulgo Stegerbaiz), beheimatet am Preimishof, mit der Aufgabe betraut, mich jeden Tag mit dem ***„Bocka“*** zur Schule zu bringen. Franz war aber von der Arbeit nicht immer angetan und so musste ich wohl oder ***„nicht-übel“*** zu Hause bleiben. Die versäumten Unterrichtsstunden im Zeugnis geben darüber Auskunft. Um den Lehrstoff nicht zu versäumen, erschien „Frau Lehrerin“ jeden zweiten Tag im Hause Brunner und hielt Unterricht.

Mutter fragte gleich voll Sorge: Was wohl zu bezahlen sei? Da erklärte Frau Steinkogler spontan: Natürlich nichts! Das ist für mich ganz selbstverständlich. Das letzte Geleit am 25. Juni 2008 für unsere Lehrerein war beeindruckend. In der Pfarrkirche von Uttendorf versammelten sich die Honoratioren der Gemeinde und eine überaus große Schar an Trauergästen. Die Lesungen, Fürbitten und einen liebevollen Nachruf hielten ihre Enkelsöhne. Als Vertretung der Neukirchner Schüler durften Siegfried Eisl mit Frau Zita, Anni Kaserer (Steger), Heinz Steger, Loisi Egger und ich dabei sein.

Kleindenkmäler rufen nach Restaurierung:

In Neukirchen gibt es eine stattliche Anzahl an Kleindenkmälern. Wegkreuze, Kapellen, Kleinode am Wegesrand, die alle im Archiv katalogisiert sind. Manche sind schon sehr renovierungsbedürftig. Es wäre ganz wunderbar, könnte man dem Verfall entgegenwirken. Danke!

Dachbodenfund am Sonnberg:

Ein wertvolles Gemälde, ein verborgener Schatz. Dr. Keller, vom Dommuseum Salzburg, schätzt, dass es um 1700 gemalt worden ist. Die Darstellung zeigt die Madonna von Maria Kirchental. Auch Frau Regine Sedlmayr, die ja bekannte Restauratorin, bestätigt den Wert des Bildes. Nach einer fachgerechten Restaurierung, könnte das Bild wieder in einer kleinen, aus Holz gezimmerten Kapelle Platz finden. Das wäre doch wunderbar!

Für das Archiv der Gemeinde,
Franz Brunner Vizearchivar

Trachtenmusik-kapelle Neukirchen

Liebe NeukircherInnen, liebe Freunde der Blasmusik!

Die Platzkonzertsaison ist voll im Gange. Wir dürfen uns trotz oft verregneter Sonntage über regen Besuch freuen. Das Fest „ wo der Äpfelbam bliaht“ musste wegen schlecht Wetter leider beim Pavillon statt finden, aber auf geschoben ist nicht aufgehoben. Ich bedanke mich bei den jungen Schuhplattlern, den Bäuerinnen und den Musikantinnen und Musikanten fürs Ausrücken.

Am 16. und 17. August findet unser alljährliches Pavillonfest unter dem Motto „ 130 Jahre Trachtenmusikkapelle Neukirchen“ statt.

Zu diesem Anlass freuen wir uns die „Waldzeller Musikanten“, eine böhmische Besetzung aus der Nähe von Würzburg so wie drei Generationen Schuhplattler zu begrüßen. Wir sind gespannt, ob die älteren Generationen der Schuhplattler noch so fit sind wie im letzten Jahr. Beginn ist am Samstag den 16. August um 17 Uhr und am Sonntag Frühschoppen ab 11 Uhr. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Bis zur nächsten Ausgabe des Sporkulex verbleibe ich mit musikalischen Grüßen,

Brunner Franz jun.
Obmann

SENIORENANSITZ AUSFLUG

Der BewohnerInnen Ausflug führte uns am 25. Juni 2008 um 14,00 Uhr zum Neuhaushof der Familie Graber.

Es ist für unsere Klienten schon etwas außergewöhnliches wenn es wieder einmal heißt: „Auf zum gemeinsamen Ausflug!“ Alle, die dabei sein wollten und konnten, standen schon ab 13,00 Uhr in den Startlöchern und konnten es kaum erwarten, bis endlich der Transporter des Roten Kreuzes und der Mannschaftsbus der FF-Neukirchen / Bergrettung vor der Haustüre parkte.
Als wir alle BewohnerInnen im Neuhaushof versammelt hatten wurden wir mit Kaffee, hausgemachten Kuchen und Getränken verwöhnt und die „Bauhof Musi“ spielte großartig auf.

Es ist beeindruckend, wenn man die Freude unserer älteren Generation von Neukirchen spürt und sieht - ein gelungener Nachmittag!
Unsere Tagesbetreuungsgäste waren ebenfalls eingeladen und sie möchten sich auf diesem Wege bei allen für den unterhaltsamen Nachmittag bedanken.
Vergelt´s Gott an die Familie Graber, Neuhaushof für die gute Verpflegung und die freundliche Aufnahme, die Bauhof Musi (Erwin, Gerhard u. Hans Peter) und an das gesamte Personal des Seniorenansitzes und den Fahrern des Roten Kreuzes.

Erfolgreiche Abschlüsse

Brunner Andrea und Proßegger Daniel beendeten im Juni 2008 die Ausbildung zum Altenfachbetreuer in Saalfelden. Wir möchten Andrea und Daniel ganz herzlich zum „Ausgezeichneten Erfolg“ gratulieren und ihnen weiterhin Gesundheit und viel Freude in diesem Beruf wünschen.
Herzlichen Glückwunsch an Schößwender Elfriede und Johann „James“ Nindl, sie absolvierten 2007/2008 den Hospizlehrgang in Salzburg.
Elfriede und James sind, neben Marlies und Andrea, bereits die vierten „Ehrenamtlichen“ aus Neukirchen im Hospizteam Pinzgau.
Haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen bemühen sich um die Balance zwischen helfender Nähe und heilsamer Distanz.
Wir wünschen den MitarbeiterInnen des Hospizteams viel Kraft und freuen uns auch auf eine gute Zusammenarbeit im Seniorenansitz Neukirchen.

Das Team des Seniorenansitzes

fritzenwallner | gandler
Gruber&Partner UNTERNEHMENSBERATUNG

Suche Reinigungskraft für Appartement (Samstag) ab Dezember 2008

Gandler Margarethe
0664 / 9749855

Aktuelles:

Vom derzeitigen Stand in Sachen Biomasse – Nahwärmeversorgung

Da nunmehr ein Standort für das Heizwerk feststeht, hat die Lichtgenossenschaft beschlossen, eine Biomasse-Nahwärmeversorgung für Neukirchen zu realisieren.

Als Betreibergesellschaft wurde die „NAHWÄRME NEUKIRCHEN GMBH“ gegründet, deren alleiniger Gesellschafter die Lichtgenossenschaft Neukirchen ist. Von dieser neuen Gesellschaft wird die Errichtung und der Betrieb des Heizwerkes sowie des Wärmeverteilnetzes abgewickelt werden.

Bei den immer höher steigenden Preisen für Heizöl und Gas wird ein Anschluss an das Nahwärmenetz sicher für alle interessant werden. Vor allem werden wir von den fossilen Energieträgern unabhängiger und die Wertschöpfung für den Brennstoff Holz bleibt in unserem Land.

In den kommenden Wochen werden Sie Mitarbeiter besuchen, um mit Ihnen Wärmelieferungsverträge abzuschließen, sofern auch Sie an die zentrale Biomasse-Wärmeversorgungsanlage anschließen möchten. Für Fragen und Auskünfte stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung. (Telefon: 06565/6293-0 E-Mail: nwnk@sbg.at)

Folgender Ablauf ist geplant:

Sommer 2008
Abschluss der Wärmelieferungsverträge mit den zukünftigen Kunden
Beginn der Detailplanung des Wärmeverteilnetzes und der Heizzentrale

Herbst 2008
Einreichungen und Genehmigungsverfahren bei den Behörden
Ausschreibung der Bau- und Verlegungsarbeiten für das Rohrnetz
Ausschreibung für den Bau und die technischen Einrichtungen des Heizwerkes

Winter 2008/2009
Vergabe der Aufträge

Frühjahr 2009
Baubeginn für das Heizwerk und Herstellung der Hauptleitungen und Hausanschlüsse

Herbst 2009
Aufnahme der Wärmeversorgung für die angeschlossenen Objekte

Alle Mitglieder der Lichtgenossenschaft Neukirchen laden wir zur ordentlichen

Generalversammlung am Freitag, dem 8. August 2008 um 19:30 Uhr

ins Hotel Steiger ein.

Zum Lachen, zum Weinen – oder beides???

☺ ☺ ☺ *Die Schmunzelseiten des Sporkulex* ☺ ☺ ☺

Gesuch überreicht

Anlässlich des EM-Spieles Schweden gegen Griechenland in Salzburg überreichte eine hochrangige(?) Neukirchner Delegation(*siehe Bild*) dem UEFA-Präsidenten Michel Platini eine Petition, die zum Inhalt hat, dass sich die UEFA mit dem überraschendem Abstieg der Nationalparkgemeindekicker in die unterste Liga beim nächsten Kongress beschäftigen möge. Der oberste Zampano des europäischen Fußballs versprach, dass er das Gesuch bezüglich Nichtabstieg beim nächsten UEFA-Kongress im Juni 2009 behandeln lassen werde und sich für das Anliegen mit dem ihm zur Verfügung stehenden Mitteln auf alle Fälle einsetzen werde. Außerdem brachte er zum Ausdruck, dass es für das positive Erledigen des Ansuchens sehr förderlich wäre, wenn bereits im Vorfeld der zu treffenden Entscheidung – also in der laufenden Saison – auf sportlichem Wege der Wiederaufstieg geschafft werden könnte. Dies würde einen UEFA-Beschluss bezüglich Rückkehr der Neukirchner in die 1.Liga sehr erleichtern, ja sogar garantieren!

GOTT….

….schrieb der Tiroler Erstklassler-Gastschüler in die 4 leeren Buchstabenfelder, in denen ein anderer Name für Vater gefragt war…..

Zum Lachen, zum Weinen – oder beides???
☺ ☺ ☺ *Die Schmunzelseiten des Sporkulex* ☺ ☺ ☺

Neue Rechtschreibung???

Alle Möglichkeiten, die die neue Recht-schreibung an Schreibweisen zu bieten hat, wurden beim Verfassen des Hinweisschildes für die öffentlichen WC-Anlagen im Pavillon von der herb-charmanten Reinigungskraft ausgeschöpft (*siehe Bild oben*). Auf jeden Fall ein weiterer Beweis dafür, dass das inhaltliche Was beim pinkelnden Leser „ankommen“ muss und nicht das geschriebene Wie!

Sparefroh als Gutschein-Krösus

Der Rossberger Andi K. hatte bei den Tridays am Sonntag Ordnerdienst und bekam knapp vor Dienstschluss von mit ihm Mitleid habenden Kollegen noch sehr viele Gutscheine, die beim Pavillon (Steiger / Stockenbaum) einzulösen waren, geschenkt.

Da der Pavillon aber um 15,00 Uhr gastronomisch wieder von den Hyperern für das Euro-Finale übernommen worden ist, hatten auch die Gutscheine ihre Gültigkeit verloren.

Auf seine bange Frage, was er nun tun solle, damit er noch seine Gutscheine einlösen könne, riet man Andreas, zum Stockenbaum zu fahren um zu fragen, was er mit den restlichen Gutscheinen anfangen soll.

Stockenbaum Hans hat ihm dann nach langem Hin und Her einen privaten Gutschein vom Gasthaus ausgestellt (ca. 20 Euro), damit Anderl endlich Ruhe gab und der Wirt den Schwerenöter los war.

Andreas trank dann noch glücklich und zufrieden in aller Ruhe im Alpengasthof ein Seidel Bier, bezahlte mit einem – ehschonwissen - Gutschein und ließ sich € 0,30 in bar von der Kellnerin rausgeben….

Terminchaos

Der Hirschbraten brutzelte im Rohr, die Knödel lagen im kochenden Wasser, der Prunksaal des Hauses war festlichst geschmückt und das nervöse Personal wartete sehnsüchtig auf die fröhliche Geburtstagsschar. Doch sie kam und kam und kam nicht, bis sich herausstellte, dass die Chefköchin des City-Hotels K. bei der Terminvereinbarung nicht so genau hingehört hatte. Juni statt Juli hatte sie am Telefon verstanden und deshalb isst das Personal auch im August noch den um einen Monat zu früh produzierten Hirschbraten….

Zum Lachen, zum Weinen – oder beides???

☺ ☺ ☺ *Die Schmunzelseiten des Sporkulex* ☺ ☺ ☺

Ausgetrickst

Die langjährige WC-Dame der Neukirchner Festspiele, Uli W. (eigentlich ist sie ein Gründungsmitglied), konnte vor einigen Jahren aus gesundheitlichen Gründen ihren Sommerjob nicht mehr ausführen. Die Organisationsleitung war gezwungen, passenden Ersatz aufzutreiben und wurde bei Anneliese S. fündig. Nach ihrer Gesundung wartete Uli immer auf einen Anruf seitens der Festspiele, doch er kam nicht, denn man war mit den Diensten von Anneliese mehr als zufrieden und sah keinen Anlass, einen abermaligen Tausch vorzunehmen. Trotzig verweigerte Uli seither Blick- und Grußkontakt mit dem OK-Chef, auch ein privater Besuch von diversen Festspielaufführungen kam für sie nicht in Frage. Doch immer und immer wieder juckte sie es, an ihre ursprüngliche Wirkungsstätte zurück zu kehren. Und im Sommer 2008 reifte in ihr ein trickreifer Plan, wie sie Anneliese S. zumindestens für einmal in der DürnbachArena „ausschalten“ könnte. Sie meldete ihre Nachfolgerin, ohne deren Wissen, bei ihrer Lieblings-TV-Show „Bingo“ an. Tatsächlich bekam Anneliese – für sie total überraschend - Post vom ORF, verbunden mit der Einladung, live in der Samstag-Show aufzutreten. Jetzt war sie in der Zwickmühle: einerseits winkten die Tausender im Fernsehen, andererseits war sie den fluchenden Piraten als Reinigungskraft im Wort. Was also tun? Natürlich Uli fragen und bitten, ob sie die Vertretung übernähme! Sehr gerne, ja sofort stimmte Uli zu und verriet der verdutzten Anneliese, dass sie die Anmeldung abgeschickt hätte. Nun hatte Uli ihr Ziel erreicht und konnte endlich wieder einmal in ihrer geliebten FestspielArena den Dienst verrichten, der ihr so lange gefehlt hatte. Außerdem kam sie auf diese Weise zu einem Gratisbesuch der heurigen Festspiele!

Oh Freude

Der schauspielende Malermeister und Piratenkapitän musste einmal nächstens seiner frierenden Gattin Dorli wärmende Kleidung ins Fanmeilen-Marktplatz-Euro-Zelt liefern und traf dort einen Großteil seiner Festspieluntertanen, auch bekannt unter Venediger-Pass. Sofort versammelte sich die gesamte Crew – wie im Piratenstück – um Captain Anois und hing förmlich an seinen Lippen, was er so privat zum Besten gab. Eine Beobachterin der nächtlichen Szene, genauer gesagt: seine Schwester, ließ sich solcherart zum viel sagenden Kommentar hinreißen: “DIE freuen sich über meinen Bruder ja mehr, als wenn im Kindergarten der Nikolaus kommt!“…

Umsatzeinbußen

Bei den diesjährigen Tridays versuchten die beiden Wirtskollegen und –freunde, Sepp S. und Hans K., das erste Mal ihr Glück als Chef-bewirter des Pavillonareals. Mit energischem Elan, persönlichstem Engagement und fast bis zur Selbstaufgabe gehendem Einsatz wollten sie den Beweis antreten, dass alles bisher Dagewe-sene und Praktizierte an diesem Ort von ihnen übertroffen werden könnte. Bis zu 4 (!!!) Angestellte (unter ihnen auch der ortsbekannte K. S.) verrichteten ihren schweißtreibenden Dienst im Ausschankwagen auf einer Fläche von maximal 1,5 m²! Das Bier floss in Strömen, die Mix-Getränke wurden auf engstem Raum zubereitet, das Personal tat alles, was in diesem engen Käfig möglich war! Um die winzige Arbeitsfläche noch besser nützen zu können, wurde sogar der quirlige K.S. von der etwas dünneren Schwiegertochter des Hauses S. am Samstag abgelöst.

Nach den intensiven und sehr umsatzstarken 3 Motorradtagen rief Sepp S. bei der BrauUnion in Saalfelden an, wann er denn den Barwagen wieder zurückbringen könne. Die Bier-Dame gab ihm zu verstehen, dass die für ihn und die Tridays reservierte GROSSE Bar immer noch in Saalfelden stünde und sie sich schon die längste Zeit frage, wann er das Gefährt wohl abholen werde. *(Die nun folgenden Ausfälligkeiten von Sepp S. am Telefon können hier nicht wieder gegeben werden – Anm. der Redaktion)!* Jedenfalls stellte sich heraus, dass die Gattin von S. beim Abholen in Saalfelden den kleinen Wagen angehängt hatte, weil sie Angst hatte, mit dem GROSSEN Schwierigkeiten beim Transport zu haben!..... Und seither hat sich Sepp wieder auf´s weniger nervende Schwammerlsuchen verlegt, um die zweistelligen Umsatzeinbußen, die ihm und seinem Freund durch den falschen Bar-Transport seiner geliebten Frau entstanden sind, wieder auszugleichen!

August 2008

WILDKOGEL PANORAMA

SKI ARENA WILDKOGEL
Neukirchen • Bramberg

Deutschland Tour 2008 führt durch die Ferienregion Nationalpark Hohe Tauern
Größtes deutsches Radrennen vor der „Haustür“
30. August 2008

Die Ferienregion Nationalpark Hohe Tauern ist Teil der größten und wichtigsten Radrundfahrt Deutschlands!
Nach dem Prolog am 29. August in Kitzbühel führt die erste Etappe am 30. August von der Gamsstadt über Mittersill und den Oberpinzgau nach Hochfügen. 188 anspruchsvolle Kilometer werden die Pedalritter dann in den Beinen haben.

Die Deutschland Tour ist auch 2008 das größte mobile Sportereignis in Deutschland. Fast 5 Mio. Radsportbegeisterte erleben jedes Jahr die Etappen am Rand der Strecke, zusätzlich verfolgen Millionen Fernsehzuschauer die Live-Übertragung in der ARD in über 50 Ländern. Damit ist die Deutschland Tour 2008 nicht nur ein gewaltiges Sport-Event, sondern auch Tourismus-Werbung vom feinsten.

GORE TEX Transalpine Run
1. & 2. September 2008

Im vierten Jahr des Alpenüberquerungs-Rennens wartet der GORE-TEX™ Transalpine-Run mit einer neuen Strecke auf. Vom deutschen Ruhpolding aus, geht es durch Österreich nach Südtirol, Italien.
Das Highlight der Veranstaltung ist der Lauf von Mühlbach auf den Wildkogel.
In acht Etappen erleben Zweierteams wieder eine landschaftlich ausgesprochen schöne Etappenführung, die in diesem Jahr erstmalig in den Dolomiten endet.
Die Strecke des GORE-TEX™ Transalpine-Runs 2008 bis zum Ziel im Drei Zinnen-Dorf Sexten ist etwas länger als die bereits bestehende, voller Ansporn ist also gefordert! Die Strecke wird einmal mehr als nur eine Herausforderung an die Kondition.
Wie schon bei den ersten drei Auflagen richtet sich die Veranstaltung an ambitionierte Wanderer, Nordic Walker sowie Marathon-, Berg- und Orientierungsläufer.
Tagesetappen von bis zu 2.458 Höhenmetern im Aufstieg und bis zu ca. 51 Kilometer Horizontaldistanz fordern den ganzen Einsatz der Teilnehmer.

TOUR-Trans-Austria – Das neue Rennrad-Etappenrennen durch Österreich
14. & 15. September 2008

Mit der ersten TOUR-Trans-Austria lanciert die Zeitschrift Tour, Europas größtes Rennrad-Magazin, ein neues Highlight für ambitionierte Amateur-Radsportler.
Vom 14. bis 20. September 2008 führt das Rennen die rund 500 Teilnehmer aus ca. 20 Ländern in sieben aufeinander folgenden Etappen durch die schönsten Landschaften Österreichs: Von Tirol übers Salzburger Land, die Steiermark nach Kärnten an den Wörthersee - gut 750 Kilometer und 15.000 Höhenmeter. Die SportlerInnen werden am 14. September ab 14.00 Uhr im Marktzentrum von Neukirchen erwartet.
Die Tour stellt eine perfekte Verbindung von sportlicher Herausforderung und, starken Emotionen. Die Faszination dieser Veranstaltung liegt in den unvergesslichen Erlebnissen: beeindruckende, ständig wechselnde Landschaften gepaart mit dem Bewusstsein, dass man die faszinierenden Alpenpässe umweltfreundlich mit Muskelkraft bewältigt.

WILDKOGEL HILLCLIMB
20. September 2008

Start: 11:00 Uhr Bramberg - Dorfplatz
Ziel: Wildkogelhaus

Streckenlänge: 12,8 km
Höhendifferenz: 1.150 Höhenmeter

Wildkogelbahnen AG · Wildkogelbahnstraße 343 · 5741 Neukirchen am Großvenediger
Telefon: +43 (0) 65 65 / 64 05 · Fax: +43 (0) 65 65 / 64 05 - 22 · Schneetelefon + 43 (0) 65 65 / 62 05
info@wildkogelbahnen.at · www.wildkogelbahnen.at

22. Mittersiller Gesundheitstage

Montag, 22.9.2008 bis Samstag, 27.9.2008

Veranstalter ist das Gesundheitskomitee der Stadtgemeinde Mittersill
Freier Eintritt bei allen Veranstaltungen!

Mo. 22.09.2008

19.30 Eröffnung der 22. Mittersiller Gesundheitstage durch Bgm. Dr. W. Viertler
19.45 Volkskrankheit Übergewicht - was sind die Dickmacher unserer Zeit und was hilft dagegen? Mit Univ.-Doz. Dr. Peter Fasching

Di. 23.09.2008

09.00 - 12.00 „Keep on running – Running for charity“ der Mittersiller Schulen
19.30 „Auf der Suche nach dem Grund für Glück“ mit DDDr. Clemens Sedmak

Mi. 24.09.2008

17.00-18.30 „Wie funktioniert eigentlich das Internet“ in der Hauptschule Mittersill mit Manfred Walcher
19.30 „Spuren in einer Erfolgsgesellschaft“ mit Mag. Anton Innauer

Do. 25.09.2008

19.30 „Tumor und Psyche“ mit Prim. Dr. R. Greil u. Prim. Dr. M. Stelzig

Fr. 26.09.2008

19.30 „Total brachial“ Kabarett mit Ludwig Wolfgang Müller

Sa. 27.09.2008

19.00 Abschlussmesse in der Pfarrkirche Mittersill
20.15 „Vom Markt zur Stadt - Präsentation der neuen Chronik von Mittersill“ von Hannes Wartbichler

Veranstaltungsort: Nationalparkzentrum | Gerlosstraße 18 | 5730 Mittersill

Gandler Risk Management
Gandler Finanz Service
SPARKASSE Mittersill
GENERALI

Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu

Sie möchten sich einen neuen Computer kaufen und verfügen nicht über das nötige Fachwissen? Kein Problem! Ich bin Ihnen beim Kauf der notwendigen Hardware gerne behilflich. Um für Sie einen angenehmen Start zu ermöglichen, helfe ich auch bei der Installation der Software und Einrichtung Ihres Computers.

Weitere Leistungen: Einrichten Internetzugang und lokales Netzwerk (auch kabellos) zur gemeinsamen Nutzung der Internetverbindung und Drucker von allen Computern in Ihrem Haushalt. Bei ältern, schon langsamen Computern bringt eine Neuinstallation des Betriebssystems und Erweiterung des Arbeitsspeichers nochmals neuen Schwung.

Bei Interesse einfach anrufen! Beratung unverbindlich bei Ihnen zuhause.

Schnell – günstig – flexibel!

Ihr Ansprechpartner in Sachen PC für Privatanwender
Hannes Steiner
5741 Neukirchen, Gülln 191
Tel.: 0664/73862838
Mail: hannes-steiner@aon.at

****

NACHFÜLLSERVICE für Tintendruckerpatronen
Ca. 50 % Kostenersparnis

So funktioniert's:
Geben Sie Ihre leere Patrone bei der ANNAHMESTELLE ab. Ich befülle Ihre Patrone mit einer kompatiblen Qualitätstinte, made in Germany (70 unterschiedliche Tinten für die jeweiligen Originalpatronen stehen bereit). Am nächsten Tag können Sie die Patrone wieder abholen. Auf alle wiederbefüllten Farbbehälter gibt es eine **Geld-Zurück-Garantie**.

ANNAHMESTELLE

bp Tankstelle Neukirchen
Bundesstrasse 262
5741 Neukirchen

Meine Druckerempfehlung

Sollten Sie einmal beabsichtigen einen neuen Tintenstrahldrucker zu kaufen, empfehle ich Ihnen einen **Canon** Drucker (aber nur mit den Tintentanks PGI-5BK, CLI-8M/C/Y). Weil einfach Ergiebigkeit, separate Tintentanks je Farbe, ***einfach und kostengünstig nachfüllbar***, dafür sprechen.

Der Canon MP 520 Tintenstrahldrucker ist bei mir für 120 € erhältlich. Dieses Multifunktionssystem (Drucken, Kopieren Scannen) ist eine großartige und vielseitige Allroundlösung für die ganze Familie.
Bei Interesse einfach anrufen! Beratung unverbindlich bei Ihnen zuhause.

Steuerausgleich

Arbeitnehmerveranlagung für ausländische Mitarbeiter

Ausländer, die in Österreich unter 6 Monaten durchgehend beschäftigt waren, werden automatisch vom Finanzamt als beschränkt steuerpflichtig eingestuft, dies unabhängig davon, ob sie während der Dauer der Beschäftigung ihren Hauptwohnsitz in Österreich hatten oder nicht. Dies hat zur Folge, dass im Falle einer Arbeitnehmerveranlagung dem steuerpflichtigen Einkommen ein Betrag von € 8.000,-- hinzugerechnet wird!

Diese neue Verfahrensweise betrifft vor allem Saisonarbeiter. Diese werden zwar oft über das Jahr gesehen mehr als 6 Monate beschäftigt, weisen jedoch eine Unterbrechung in der Zwischensaison auf, weshalb sie nicht die ununterbrochene Mindestbeschäftigungsdauer erreichen, um in Österreich als unbeschränkt steuerpflichtig eingestuft zu werden.

Wird diesen Arbeitnehmern im Rahmen einer Veranlagung ein Betrag von € 8.000,-- zum steuerpflichtigen Einkommen hinzugerechnet, führt dies in den meisten Fällen zu einer Steuernachforderung.

Diese Regelung betrifft sowohl ausländische EU-Bürger als auch Drittstaatsangehörige. Können EU-Bürger jedoch nachweisen, dass sie im betroffenen Jahr in ihrem Heimatland keine oder nur sehr geringe Einkünfte hatten, wird die Hinzurechnung unterlassen. Für Drittstaatsangehörige besteht diese Möglichkeit nicht.

Für den Antrag ist nicht das „normale“ Formular, sondern das Formular E7a (Antrag zur Arbeitnehmerveranlagung bei beschränkter Steuerpflicht) zu verwenden.

Da ich ab Juni 2008 eine Babypause mache, möchte ich mich auf diesem Wege bei meinen Klienten ganz herzlich für die stets nette Zusammenarbeit bedanken!

Meine Tätigkeiten wird ab sofort Martina Dreier für euch erledigen! Martina ist von Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr für euch da!

Danke und alles Liebe Margit Hofer

Fritzenwallner – Gandler
Wirtschaftstreuhand- und SteuerberatungsgmbH
5741 Neukirchen, Schlosserfeld 344

NEUE Ansprechpartnerin:

Martina Dreier

Telefon: 06565/2091-93
Telefax: 06565/2091-60
e-mail: m.dreier@gruber-partner.at

FOTO & GESCHENKE
GRUBER
Lotto · Toto · Rubbelspaß

FOTO & GESCHENKE
CLAUDIA GRUBER
5741 Neukirchen am Großvenediger
Marktstraße 203
Tel. 06565 6524 · Fax 06565 6524-4
E-Mail claudia.gruber@sbg.at

Kodak Digitalkamera – M763 / 7,2 Megapixel / 3fach-Zoom

DIE Lösung für Digitalfotos – DAS FOTOBUCH

Fotobuch auf Druckbasis ab EUR 7,90
Fotobuch auf echtem Fotopapier ab EUR 21,90
Software unter www.cdlab.at herunterladen oder Installations-CD bei uns im Geschäft kostenlos abholen.

Gutschein über EUR 5,00

für ein Fotobuch auf Druckbasis – gültig bis 30.09.2008

Gutschein über EUR 10,00

für ein Fotobuch auf echtem Fotopapier – gültig bis 30.09.2008

Wir freuen uns auf euren Besuch und beraten euch gerne
Claudia, Karin, Lisbeth

URLAUBS ARENA WILDKOGEL
Neukirchen • Bramberg
www.urlaubsarena-wildkogel.at

Information der Tourismusverbände Neukirchen & Bramberg

Personelles

Wir freuen uns, dass wir seit Mitte Juni 08 unser Team wieder komplett haben:
Martina Hollaus (Mühlhof) arbeitet am Info-Schalter und ist zuständig für die diversen Prospekt-Produktionen, Gäste-Anfragen, Fragebögen, Pauschalen und Veranstaltungskalender.
Petra Trattner aus Bramberg folgt Rita Pointinger und arbeitet im Incoming und wird unsere „deskline-Fachfrau“. Weiters organisiert sie Veranstaltungen, betreut die div. Web-Auftritte sowie die Web-Marketing-Maßnahmen.
Für Tanja Dreier beginnt im September das 2. Lehrjahr, sie ist für den Info-Schalter, Veranstaltungen und Gästeehrungen verantwortlich.
Herta Brugger koordiniert das WildkogelAktiv-Büro und organisiert die verschiedenen Angebote.

Katrin Huber wünschen wir für die private und berufliche Zukunft alles Gute!
Rita Pointinger gratulieren wir ganz herzlich zur Geburt ihres Sohnes David und wünschen der jungen Familie Gesundheit, Glück und Gottes Segen!
Dem Tourismusbüro Bramberg und speziell Kollegin Monika Innerhofer danken wir für die zeitliche Überbrückung und die super Hilfe bei den Tridays!

Tridays

Das dritte Mal sind die Tridays nun schon über die Bühne gegangen. Das Wetter war mindestens genauso hervorragend wie die Stimmung an diesen drei Tagen. Auf der Homepage www.tridays.com gibt es jede Menge Bilder. Für das nächste Jahr haben wir bereits einen Haufen neuer Ideen und Anregungen. Über vieles kann man zu diesem Zeitpunkt noch nicht reden, aber wir werden aufgrund der Erfahrungen in diesem Jahr sicher einiges ändern. Jedenfalls werden wir die Bands sorgfältiger auswählen, damit die Tridays das bleiben, was sie waren - ein Event für Triumph-Fahrer. Besonders liegt uns der Jugendschutz am Herzen. Heuer hat uns und den Besuchern eine Entwicklung nicht gefallen: der übermäßige Alkoholkonsum der Jugendlichen und die damit einhergehenden Vandalenakte. Uns ist es ein ehrliches Anliegen, darauf zu reagieren und durch gezielte Maßnahmen möchten wir dieser Entwicklung Einhalt gebieten. Auf keinen Fall wollen wir, dass die Tridays ihr einzigartiges Flair verlieren!
Wir werden das gesamte Unterhaltungsprogramm überdenken, um die Tridays gerade für jene Besucher, die die letzten drei Jahre bei uns zu Gast waren, auch weiterhin attraktiv zu machen.
Tridays: 26. bis 28. Juni 2009

.

13. Sommer-Festspiele Fluch der Piraten, Episode I

Nach intensiven Wochen des Kartenverkaufs für die Festspiele bei uns im Tourismusbüro freuen wir uns über den Riesenerfolg der 13. Sommer-Freiluftfestspiele und gratulieren allen Beteiligten ganz herzlich! Das Stück „Fluch der Piraten“ aus der Feder von Neukirchen-Freund Uli Brée erhielt durchwegs beste Kritiken, das Ensemble rund um Charly Rabanser legte sich bei Sonne und Regen selbstlos ins Zeug und Produktionsleiter Hubert Kirchner kann sich zu Recht über die ansehnlichen Besucherzahlen freuen!
Wir haben erfreulicherweise festgestellt, dass heuer sehr viele Gäste die Vorstellungen besucht haben und auch teils eigens zu den Festspielen angereist sind.
Auf die Fortsetzung im nächsten Jahr sind wir schon gespannt …

WildkogelAktiv-Programm

Über 1.000 Gäste haben in den ersten 6 Wochen am WildkogelAktiv-Programm teilgenommen. Das abwechslungsreiche Programm für Groß und Klein reicht von einfachen Wanderungen, Radwandern, Touren mit den Nationalpark-Betreuern, Nordic Walking bis hin zu anspruchsvollen Wanderungen, geführten Berg- und Biketouren sowie einem attraktiven Kinderprogramm. Abenteurer kommen in den Hochseil-Klettergärten, beim Bogenschießen, Paragleiten, Canyoning und Flying Fox so richtig in Fahrt.
Das WildkogelAtkiv-Büro neben der Talstation der Wildkogelbahnen hat bis 20. Sep. 2008 täglich geöffnet und zwar:
So – Fr von 9 – 11 und 15.30 - 17.30 Uhr
Sa von 15.30 – 17.30 Uhr
Bitte machen Sie Ihre Gäste auf die verschiedenen Angebote aufmerksam.
Oft hören wir, dass bei uns in der Region nichts angeboten wird, das können wir nicht verstehen. Mit dem WildkogelAktiv-Programm und dem vielfältigen Kultur- und Unterhaltungsprogramm ist immer was los. Es liegt an uns und den Vermietern, die Gäste auf die unzähligen Angebote hinzuweisen und besser noch, die Gastgeber begleiten Ihre Gäste nach Möglichkeit zur einen oder anderen Veranstaltung!

Freimeldungen - *deskline*

In letzter Zeit gab es vermehrt Beschwerden, weil die Freimeldungen in deskline nicht aktuell sind. Wir ersuchen alle Vermieter, ihre Frei- und Besetztmeldungen - auch für die Wintersaison – korrekt einzupflegen.

Drucksorten Winter 2009

Der Häuserkatalog bis Sommer 2009 sowie das Prospekt der Wildkogelbahnen und der Schneewalzer-Folder wurden bereits ausgeliefert, alle Drucksorten sind zur Verteilung parat.

Veranstaltungskalender 2008

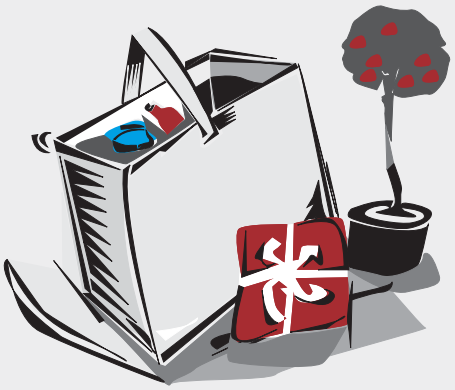
Weitere Veranstaltungen und nähere Informationen finden Sie unter: www.neukirchen.at

August 08

8.8. bis 31.10.	10,00	Jeden Fr. und Mo.	Gänse Geschnatter und Hufe Geklapper – Aktiv Büro
8.8. bis 17.10.	10,00	Jeden Freitag	Samerwanderung mit Pferd & Ponys – Aktiv Büro
8.8. bis 19.9.	9,15	Jeden Freitag	Intersport Harms „Servus die Wadl´n“ Tour – Aktiv Büro
8.8. bis 5.9.	9,30	Jeden Freitag	Blick ins Tauernfenster – Aktiv Büro
8.8. bis 15.9.	9,30	Jeden Mo. bis Fr.	Kinderranch „Hazienda“ – bei der Naturbadeanlage
10.8. bis 7.9.	20,00	Jeden Sonntag	Platzkonzert der Trachtenmusikkapelle Neukirchen - Pavillon
10.8. bis 7.9.	10,00	Jeden Sonntag	Radwandern zu den Krimmler Wasserfällen – Wildkogel Aktiv
11.8. bis 15.9.	9,00	Jeden Montag	Rundum-Info – Aktiv Büro
11.8.	9,30	Jeden Montag	Wildkogel-Nordic-Alpin-Wanderung – Aktiv Büro
11.8. bis 15.9.	9,15	Jeden Montag	Intersport Harms – Fahrtechniktraining
11.8. bis 22.9.	13,00	Jeden Montag	Kennenlern-Tour – Aktiv Büro
11.8. bis 8.9.	14,00	Jeden Montag	Intersport Harms Bike-Techniktraining Basic
11.8. bis 22.9.	19,00	Jeden Montag	Sonnenuntergangsfahrt auf den Wildkogel – Aktiv Büro
12.8. bis 26.8.	20,00	Jeden Dienstag	Live Musik – Hotel Steiger
12.8. bis 16.9.	7,30	Jeden Dienstag	Die Welt der Gletscher – Aktiv Büro
12.8. bis 14.10.	9,00	Jeden Dienstag	Zünftige Hüttenroas mit Hubert – Aktiv Büro
12.8. bis 9.9.	8,00	Jeden Dienstag	Panoramabike Tour ins Krimmler Achental – Aktiv Büro
12.8. bis 16.9.	9,15	Jeden Dienstag	Intersport Harms Tauernbike-Tour – Aktiv Büro
13.8. bis 29.10.	14,00	Jeden Mittwoch	Bauernhof Besichtigung für Groß & Klein – Aktiv Büro
13.8. bis 15.10.	8,30	Jeden Mittwoch	Bettlersteig mit Hubert – Aktiv Büro
13.8. bis 15.10.	9,30	Jeden Mittwoch	Radwandern zum Nationalparkzentrum – Aktiv Büro
13.8. bis 10.9.	8,30	Jeden Mittwoch	Gletscherlehrweg Obersulzbachtal – Aktiv Büro
14.8. bis 28.8.	10,00	Jeden Donnerstag	Plitsch Platsch – Naturerlebnis Blausee – Aktiv Büro
14.8.	19,30	Donnerstag	„Geboren um Stark zu sein“ – Ausstellung Tauriska Kammerlanderstall
14.8. bis 11.9.	13,00	Jeden Donnerstag	Hochseil Klettergarten beim Bärngartenhof – Aktiv Büro
14.8. bis 9.10.	9,15	Jeden Donnerstag	Biketour Wildkogel – Aktiv Büro
14.8. bis 11.9.	9,15	Jeden Donnerstag	Käsewanderung – Aktiv Büro
14.8. bis 16.10.	19,00	Jeden Donnerstag	Fackelwanderung – Aktiv Büro
16.8.	20,00	Samstag	Musikantenstammtisch im Gasthof Friedburg weitere Termine: 20.9.2008 und 18.10.2008
16.8./17.8.		Samstag und Sonntag	Pavillonfest der TMK Neukirchen am Großvenediger
17.8.	11,00	Sonntag	Hof Gaudi im Gasthof Friedburg - Oberscheffau
23.8.	20,00	Samstag	Innergebirgsoper „gXong“ – Hauptschule Neukirchen
24.08.	11,00	Sonntag	Frühschoppen im Gasthof Stockenbaum – Live Musik mit dem Tauernecho weitere Termine: 21.9.2008 und 12.10.2008
30.8. bis 6.9.			Transalpine-Run 2008

Bitte geben Sie Ihre Veranstaltungen im Gemeindeamt bekannt, oder tragen Sie Ihre Veranstaltungen auf unserer Homepage ein!
Stand vom 31. Juli 2008 / Steger Manfred

NEUKIRCHNER



Kaufleute

Kurze Wege!
Alles da!

Neukirchen *ist unser*
*Einkaufs***zentrum!**

Gesamte Skiny Collection
erhältlich bei s.oliver in
Mittersill | Tel. 06562 20392
Neukirchen | Tel. 06565 21495